



**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2016

Untergliederung 41

Verkehr, Innovation und Technologie



Teilheft

Bundесvoranschlag

2016

Untergliederung 41:

Verkehr, Innovation und Technologie

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlags	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 41	8
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	9
I.B Gesamtüberblick Personal	10
I.C Detailbudgets.....	11
41.01 Steuerung und Services	
Aufteilung auf Detailbudgets	11
41.01.01 Zentralstelle	12
41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLI.EN)	19
41.01.03 Österreichisches Patentamt	23
41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen	
Aufteilung auf Detailbudgets	32
41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr.....	34
41.02.02 Schiene.....	39
41.02.03 Telekommunikation	42
41.02.04 Straße	45
41.02.05 Luft	54
41.02.06 Wasser.....	57
41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen	65
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	70
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	72
I.F Anmerkungen und Abkürzungen.....	74
I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2016.....	76
II. Beilagen:	
II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	80
II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen	83
II.C Übersicht über die EU-Gebarung.....	84
II.E Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz.....	85

Allgemeine Hinweise

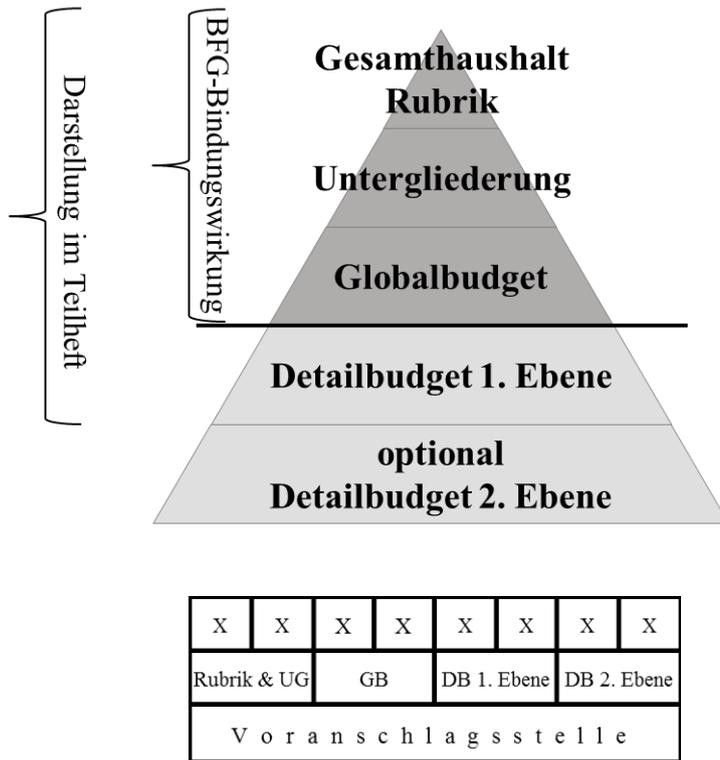
Für den Inhalt der Teilhefte ist das jeweilige haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere
Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und
experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

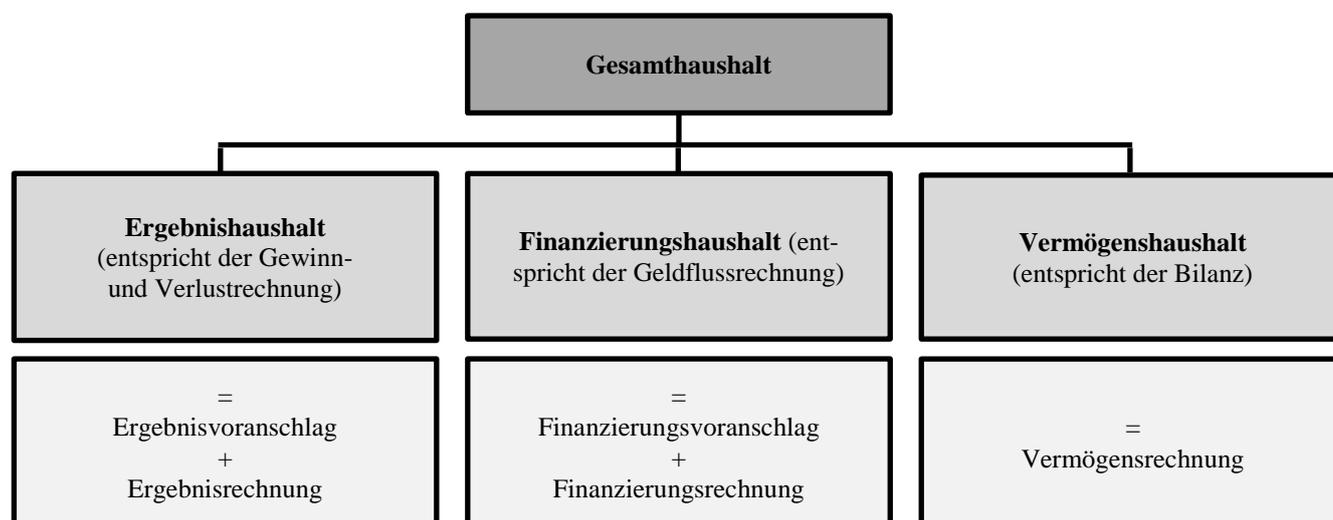
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
41.01	Steuerung und Services	Leiter/in des Präsidiums des bmvit
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
41.01.01	Zentralstelle	Leiter/in der Sektion I
41.01.02	Klima- und Energiefonds (KLI.EN)	Leiter/in der Sektion I
41.01.03	Österreichisches Patentamt	Leiterin/in des Österreichischen Patentamtes
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
41.02	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Leiter/in des Präsidiums des bmvit
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
41.02.01	Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr	Leiter/in der Sektion S II
41.02.02	Schiene	Leiter/in der Sektion S II
41.02.03	Telekommunikation	Leiter/in der Sektion S II
41.02.04	Straße	Leiter/in der Sektion S IV
41.02.05	Luft	Leiter/in der Sektion S IV
41.02.06	Wasser	Leiter/in der Sektion S IV
41.02.07	Fernmeldebehörden / Funküberwachungen	Leiter/in der Sektion S III

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
41.01	Steuerung und Services	Leiter/in des Präsidiums des bmvit
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
41.01.91	Personal, das für Dritte leistet	Leiter/in der Sektion I

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir arbeiten für ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltige Verkehrs- und Telekommunikationssysteme, die für den Wirtschaftsstandort Österreich attraktiv sind und die Mobilität der Bevölkerung gewährleisten.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen		319,496	277,096	422,406
Auszahlungen fix	3.530,769	3.830,769	3.349,359	3.165,091
Summe Auszahlungen	3.530,769	3.830,769	3.349,359	3.165,091
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-3.511,273	-3.072,263	-2.742,685

Ergebnisvoranschlag	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge	319,193	277,077	436,347
Aufwendungen	6.654,112	5.676,842	4.568,961
Nettoergebnis	-6.334,919	-5.399,765	-4.132,614

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Verbesserung der Verkehrssicherheit

Warum dieses Wirkungsziel?

Verkehrsunfälle verursachen menschliches Leid und hohe volkswirtschaftliche Kosten. Die Senkung der Unfallzahlen ist daher aus sozialen, ökologischen und volkswirtschaftlichen Gründen geboten.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Umsetzung der Maßnahmen aus dem Verkehrssicherheitsprogramm 2011 bis 2020 mit dem Schwerpunkt auf bewusstseinsbildende Maßnahmen.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 41.1.1	Anteil der bewusstseinsbildenden Sicherheitsempfehlungen, die durch Maßnahmen umgesetzt werden					
Berechnungsmethode	100 / Anzahl der früheren (Zeitraum: 5 Jahre) im Rahmen von unabhängigen Sicherheitsuntersuchungen von Unfällen und Störungen ausgesprochenen Sicherheitsempfehlungen * Anzahl der im Anschluss an früher ausgesprochene Sicherheitsempfehlungen getroffenen Maßnahmen					
Datenquelle	Bundesanstalt für Verkehr (BAV), Sicherheitsbericht gemäß § 19 UUG 2005					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2020
	0	15	20	10	20	20
Angestrebte Anzahl der umgesetzten Sicherheitsempfehlungen.						

Kennzahl 41.1.2	Anzahl der durchzuführenden Einsätze der technischen Unterwegskontrollen mit mobilen Prüfzügen zur Bewusstseinsbildung					
Berechnungsmethode	Rückblickende Zählung der Einsätze					
Datenquelle	Bundesanstalt für Verkehr, Tätigkeitsbericht gemäß § 58 Abs. 2b KFG 1967					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2020
	663	648	658	650	650	650
Die Zielsetzung des bmvit ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit durch die Aufrechterhaltung der Anzahl an qualitativen Kontrollen.						

Wirkungsziel 2:

Sicherung der Mobilität von Menschen, Gütern und Informationen unter Berücksichtigung ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Vorhaltung und Ausbau der Infrastruktur ist Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Österreich. Die nachhaltige Steuerung des Verkehrsaufkommens sowie die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft mit Kommunikationsdiensten ist zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Österreich notwendig. Die Veränderung des Modalsplits zu Gunsten umweltgerechter Verkehrsträger ist aus ökologischer und gesellschaftspolitischer Sicht geboten. Die Gewährleistung der Mobilität unter besonderer Berücksichtigung der Einführung neuer, umweltfreundlicher Mobilitätsformen und dem verkehrspolitischen Schwerpunkt der Förderung des öffentlichen Verkehrs ist eine Kernaufgabe des Ressorts.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Erarbeitung verkehrspolitischer Rahmenbedingungen insbesondere zur Förderung umweltfreundlicher Verkehrsträger und einer nachhaltigen Mobilität; Verträge mit den Infrastrukturbetreibern bzw. Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) zur Bereitstellung der Infrastruktur bzw. Erbringung von Verkehrsdiensten, insbesondere Bereitstellung von Mitteln zur Finanzierung der Infrastruktur.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 41.2.1	Anteil schadstoffarmer Lastkraftwagen (LKW) an der Gesamtfahrleistung					
Berechnungsmethode	Interne Hochrechnung: diese basiert auf vergangenheitsbezogenen Betrachtungen der tatsächlichen Entwicklung der Fahrleistungen auf Monatsbasis (seit Anfang 2010). Es wird eine saisonal bereinigte, also polynomische, Trendkurve herangezogen, wobei für deren Ausrichtung die Fahrleistung der jüngeren Vergangenheit stärker gewichtet wird. Zusätzlich fließen aber auch folgende Faktoren in die Abschätzung mit ein: Anzahl der Neuanmeldungen in den jeweiligen Emissionsklassen, Abschätzung einer preissensitiven Reaktion des Marktes, Gespräche über die Einschätzung mit anderen Europäischen Mautbetreibern (Benchmarking) sowie Abwägungen auf Basis der Kenntnis des Branchenumfeldes durch die ASFINAG					
Datenquelle	ASFINAG					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2020
	25,4	35,1	46	> 50	> 60	> 60
	Entwicklung bezieht sich auf Fahrleistungsanteil von EEV- und EURO-VI-Fahrzeugen > 3,5 t hzG an der Gesamtfahrleistung					

Kennzahl 41.2.2	Personenkilometer im Schienenpersonenverkehr im Bereich der ÖBB-Personenverkehr (PV) AG					
Berechnungsmethode	Hochrechnung auf Basis von festen Zähltagen unter Berücksichtigung von Sonderterminen wie Feiertage, Ferien etc. bzw. sonstigen Ereignissen wie Wetterkatastrophen, Großereignissen etc. sowie mit Daten der laufenden manuellen und automatisierten Fahrgastzählung					
Datenquelle	ÖBB-PV AG					
Messgrößenangabe	Mrd. Personen-km					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2020
	10,3	10,5	10,67	10,6	10,6	10,8
	Die Entwicklung bezieht sich auf die vom bmvit gesetzten Maßnahmen im Bereich des Schienenpersonenverkehrs.					

Wirkungsziel 3:

Gleichstellungsziel

Sicherstellung der Gendergerechtigkeit in der Mobilität sowie eines gleichen Zugangs von Frauen und Männern zu allen Verkehrsdienstleistungen

Warum dieses Wirkungsziel?

Frauen und Männer haben unterschiedliche Bedürfnisse, Anliegen und Disparitäten. Um diesen, insbesondere im Rahmen der wirkungsorientierten Verwaltung, durch entsprechende Maßnahmen zukünftig verstärkt Rechnung zu tragen, bedarf es aber der Schaffung einer fundierten Wissensbasis und eingehender Analysen der jeweiligen Untergliederungen und Detailbudgets. So kann der jeweils erforderliche Handlungsbedarf identifiziert und spezifiziert werden, damit auch schließlich im Verkehrsbe- reich eine tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern erreicht wird, weil wissenschaftliche Studien belegen, dass Frauen und Männer u.a. auch ein unterschiedliches Mobilitätsverhalten aufweisen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Durchführung von spezifischen Genderanalysen, insbesondere in den Bereichen Verkehrssicherheit und Mobilität. Hierbei soll insbesondere u.a. Aspekten wie gegebenen Disparitäten, Nutzung der Infrastruktur, des Mobilitätsbedarfs und den Zugangsvoraussetzungen etc. besondere Berücksichtigung beigemessen werden, sowie aussagekräftige und effektive Kennzahlen und auch bereits erste Umsetzungsmaßnahmen hinsichtlich des identifizierten Handlungsbedarfes entwickelt werden.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 41.3.1	Anzahl durchgeführter Genderanalysen					
Berechnungsmethode	Zählung auf Basis durchgeführter Genderanalysen					
Datenquelle	Interne Erhebung					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2020
	5	6	7	≥ 8	≥ 9	12
	Zielsetzung ist die Erstellung einer adäquaten Studie, die drauf abzielt, aus den bisherigen Analysen Schlussfolgerungen und konkrete Maßnahmenvorschläge ableiten zu können.					

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 41

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	229,171	232,040	291,341
Finanzerträge	90,022	45,037	145,006
Erträge	319,193	277,077	436,347
Personalaufwand	69,875	67,597	60,759
Transferaufwand	5.718,473	4.756,201	3.730,354
Betrieblicher Sachaufwand	865,763	853,043	777,848
Finanzaufwand	0,001	0,001	
Aufwendungen	6.654,112	5.676,842	4.568,961
Nettoergebnis	-6.334,919	-5.399,765	-4.132,614

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	319,197	276,745	422,252
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,021	0,023	0,011
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,278	0,328	0,143
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	319,496	277,096	422,406
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	896,643	877,232	819,581
Auszahlungen aus Transfers	2.930,484	2.468,400	2.337,553
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3,416	3,423	7,869
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,226	0,304	0,088
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	3.830,769	3.349,359	3.165,091
Nettogeldfluss	-3.511,273	-3.072,263	-2.742,685

Bundesvoranschlag 2016

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 41 Verk. In- nov.u.Tech n.	GB 41.01 Steuerung u.Services	GB 41.02 Verk.- Nach- richt.w.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	229,171	30,225	198,946
Finanzerträge	90,022		90,022
Erträge	319,193	30,225	288,968
Personalaufwand	69,875	65,324	4,551
Transferaufwand	5.718,473	47,520	5.670,953
Betrieblicher Sachaufwand	865,763	37,549	828,214
Finanzaufwand	0,001		0,001
Aufwendungen	6.654,112	150,393	6.503,719
Nettoergebnis	-6.334,919	-120,168	-6.214,751

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 41 Verk. In- nov.u.Tech n.	GB 41.01 Steuerung u.Services	GB 41.02 Verk.- Nach- richt.w.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	319,197	30,226	288,971
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,021	0,006	0,015
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,278	0,082	0,196
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	319,496	30,314	289,182
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	896,643	89,198	807,445
Auszahlungen aus Transfers	2.930,484	47,514	2.882,970
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3,416	1,178	2,238
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,226	0,179	0,047
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	3.830,769	138,069	3.692,700
Nettogeldfluss	-3.511,273	-107,755	-3.403,518

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2016		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2015		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	803,000	306.726,600	809,000	308.231,600	762,425	285.044,625	764,150
ADV	18,000	7.787,000	18,000	7.787,000	10,000	4.780,000	10,000	4.730,000
Post- u. Fernmeldehoheitsverwaltung	48,000	14.177,000	50,000	14.801,000	61,200	18.422,700	62,200	18.973,700
Summe	869,000	328.690,600	877,000	330.819,600	833,625	308.247,325	836,350	308.759,050

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
41.01 Steuerung und Services
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 41.01 Steuerung u.Services	DB 41.01.01 Zentralstelle	DB 41.01.02 KLI.EN	DB 41.01.03 ÖPA
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	30,225	0,326		29,899
Erträge	30,225	0,326		29,899
Personalaufwand	65,324	51,860		13,464
Transferaufwand	47,520	0,184	47,000	0,336
Betrieblicher Sachaufwand	37,549	30,444		7,105
Aufwendungen	150,393	82,488	47,000	20,905
Nettoergebnis	-120,168	-82,162	-47,000	8,994
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 41.01 Steuerung u.Services	DB 41.01.01 Zentralstelle	DB 41.01.02 KLI.EN	DB 41.01.03 ÖPA
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	30,226	0,329		29,897
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,006	0,004		0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,082	0,052		0,030
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	30,314	0,385		29,929
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	89,198	69,455		19,743
Auszahlungen aus Transfers	47,514	0,184	47,000	0,330
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1,178	0,517		0,661
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,179	0,144		0,035
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	138,069	70,300	47,000	20,769
Nettogeldfluss	-107,755	-69,915	-47,000	9,160

**I.C Detailbudgets
41.01.01 Zentralstelle
Erläuterungen**

Globalbudget 41.01 Steuerung und Services

Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion I

Ziele

Ziel 1

Verbesserung der Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit des Straßengüterverkehrs

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Umsetzung der "Eurovignetten-Richtlinie" 1999/62/EG idgF (Zusätzlich Anlastung externer Kosten an den Straßengüterverkehr)	Inkrafttreten Mauttarifverordnung	Änderung Bundesstraßen-Mautgesetz und Mauttarifverordnung im Hinblick auf die Anlastung externer Kosten an den Straßengüterverkehr

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Die Rechtsgrundlage stellt das Bundesgesetz über die Zahl, den Wirkungsbereich und die Einrichtung der Bundesministerien, Bundesministeriengesetz 1986 – BMG dar.

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Im Detailbudget (DB) Zentralstelle ist der betriebliche Sach- und Personalaufwand sowie die sich daraus ergebenden Erträge für die UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung) und UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie veranschlagt.

Des Weiteren wurden hier Mittel für die Erarbeitung und Weiterentwicklung von verkehrspolitischen Rahmenbedingungen, die auf eine Verbesserung der Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit des Verkehrs abzielen und eine Veränderung des Anteils umweltfreundlicher Verkehrsträger am Gesamtverkehrsvolumen bewirken sollen, budgetiert. Darüber hinaus wurde im DB Zentralstelle unter anderem auch für die allgemeinen Grundsatzanalysen betreffend der Gleichstellung von Frauen und Männern (Gender) vorgesorgt. Die Schaffung einer fundierten Wissensbasis und eingehender Analysen der jeweiligen UG und Detailbudgets um den jeweils erforderlichen Handlungsbedarf zu identifizieren und zu spezifizieren, soll dazu beitragen, die unterschiedlichen Bedürfnisse und Anliegen in Bezug auf das u.a. unterschiedliche Mobilitätsverhalten von Frauen und Männern zu optimieren bzw. Disparitäten möglichst zu egalisieren.

Ferner sind im Transferaufwand Beitragszahlungen an die internationale Organisation OECD für die Europäische Konferenz der Verkehrsminister (CEMT), für das Joint Transport Research Centre (JTTC) und das International Transport Forum (ITF) vorgesehen.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassung der vorgesehenen Ressourcen im Verwaltungsaufwand wider. Wesentliche Anpassungen wurden im Personalaufwand iZm neuen Zielsetzungen im Personalbereich sowie in ergebniswirksamen, nichtfinanzierungswirksamen Aufwendungen, wie z. B. für Abfertigungen und für Jubiläumzahlungen vorgenommen.

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		13.000	13.000	383.147,74
	16	6.000	6.000	375.206,09
	45	7.000	7.000	7.941,65
Erträge aus Mieten	16	2.000	2.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	2.000	2.000	
Erträge aus Leistungen		8.000	8.000	378.599,74
	16	1.000	1.000	370.658,09
	45	7.000	7.000	7.941,65
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	1.000	1.000	4.548,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	185.000	185.000	281.498,16
Erträge aus Transfers		103.000	103.000	1.348.507,48
	16	102.000	102.000	1.348.507,48
	45	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	40.000	40.000	
Transfers von Sozialversicherungsträgern	16	38.000	38.000	
Transfers von Bundesfonds	16	1.000	1.000	
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	16	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern		61.000	61.000	54.997,28
	16	60.000	60.000	54.997,28
	45	1.000	1.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	61.000	61.000	54.997,28
	16	60.000	60.000	54.997,28
	45	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	1.000	1.000	1.293.510,20
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	16	1.000	1.000	
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	16	1.000	1.000	
Sonstige Erträge	16	25.000	220.000	7.042.943,40
Geldstrafen	16	3.000	3.000	
Wertaufholungen von Anlagen	16			-534,36
Erträge aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	36,97
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16			523,42
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16		195.000	6.969.113,89
Übrige sonstige Erträge	16	21.000	21.000	73.803,48
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		326.000	521.000	9.056.096,78
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>326.000</i>	<i>326.000</i>	<i>2.082.445,83</i>
Erträge		326.000	521.000	9.056.096,78
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>326.000</i>	<i>326.000</i>	<i>2.082.445,83</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	40.426.000	37.909.000	32.712.866,21
Mehrdienstleistungen	16	1.130.000	1.130.000	1.076.404,93
Sonstige Nebengebühren	16	933.000	931.000	835.307,75
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	8.435.000	8.160.000	7.746.988,18
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	465.000	1.012.000	1.485.509,11
Freiwilliger Sozialaufwand	16	351.000	351.000	353.601,16
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	120.000	120.000	95.041,72
Summe Personalaufwand		51.860.000	49.613.000	44.305.719,06

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>51,395.000</i>	<i>48,601.000</i>	<i>42,832.130,75</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	57.722,20
Transfers an Länder	16	1.000	1.000	57.722,20
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	180.000	180.000	105.794,94
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	180.000	180.000	105.794,94
Aufwand für Transfers an Unternehmen	98	2.000	2.000	8.137,95
Aufwand für Transfers an Unternehmen	98	2.000	2.000	8.137,95
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1.000	1.000	
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	1.000	1.000	
Aufwand für sonstige Transfers	16		4.000	
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	16		4.000	
Summe Transferaufwand		184.000	188.000	171.655,09
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>184.000</i>	<i>188.000</i>	<i>171.655,09</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	104.000	112.000	63.337,04
Mieten	16	3,781.000	3,631.000	3,264.706,37
Instandhaltung	16	491.000	491.000	1,555.185,89
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	825.000	795.000	589.072,96
Reisen	16	884.000	884.000	673.407,21
Aufwand für Werkleistungen	16	9,693.000	7,785.000	5,540.694,71
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		3,661.000	3,650.000	3,382.286,82
	09	<i>16.000</i>	<i>12.000</i>	<i>17.163,26</i>
	16	<i>3,645.000</i>	<i>3,638.000</i>	<i>3,365.123,56</i>
Transporte durch Dritte	16	855.000	770.000	825.908,23
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	500.000	500.000	343.453,96
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	315.000	315.000	445.234,09
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16	14.000	17.000	10.531,66
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	9,321.000	14,892.000	2,696.558,60
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	11.000	11.000	6.228,87
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	16	7,904.000	13,500.000	1,712.000,00
Energie	16	66.000	36.000	62.387,83
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,340.000	1,345.000	915.941,90
Summe Betrieblicher Sachaufwand		30,444.000	33,842.000	19,390.377,54
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>22,026.000</i>	<i>19,825.000</i>	<i>17,324.391,92</i>
Aufwendungen		82,488.000	83,643.000	63,867.751,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>73,605.000</i>	<i>68,614.000</i>	<i>60,328.177,76</i>
Nettoergebnis		-82,162.000	-83,122.000	-54,811.654,91
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-73,279.000</i>	<i>-68,288.000</i>	<i>-58,245.731,93</i>

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		16.000	16.000	378.599,74
	16	9.000	9.000	370.658,09
	45	7.000	7.000	7.941,65
Einzahlungen aus Vorräten	16	3.000	3.000	
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Leistungen	16	8.000	8.000	378.599,74
	16	1.000	1.000	370.658,09
	45	7.000	7.000	7.941,65
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	185.000	185.000	273.546,16
Einzahlungen aus Transfers		103.000	103.000	1.272.428,75
	16	102.000	102.000	1.272.428,75
	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	40.000	40.000	
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	16	38.000	38.000	
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	61.000	61.000	54.997,28
	16	60.000	60.000	54.997,28
	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	61.000	61.000	54.997,28
	16	60.000	60.000	54.997,28
	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	1.000	1.000	1.217.431,47
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	16	1.000	1.000	
Sonstige Einzahlungen	16	25.000	25.000	73.895,92
Einzahlungen aus Geldstrafen	16	3.000	3.000	
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	2,73
Übrige sonstige Einzahlungen	16	21.000	21.000	73.893,19
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		329.000	329.000	1.998.470,57
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	16	4.000	4.000	6.600,00
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	3.000	3.000	6.600,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		4.000	4.000	6.600,00
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		52.000	52.000	56.040,00
	16	44.000	44.000	45.366,10

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	61	8.000	8.000	10.673,90
		52.000	52.000	56.040,00
	16	44.000	44.000	45.366,10
	61	8.000	8.000	10.673,90
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		52.000	52.000	56.040,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		385.000	385.000	2.061.110,57
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	38,426.000	35,724.000	32,856.755,59
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	1,130.000	1,130.000	1,071.170,62
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	933.000	931.000	839.865,00
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	8,435.000	8,160.000	7,780.109,51
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	531.000	521.000	624.847,43
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	351.000	351.000	356.151,76
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	120.000	120.000	94.648,94
Auszahlungen aus Vorräten	16	3.000	3.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	104.000	112.000	63.337,04
Auszahlungen aus Mieten	16	3,781.000	3,631.000	3,240.176,42
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	491.000	491.000	1,565.583,69
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	825.000	795.000	582.194,05
Auszahlungen aus Reisen	16	884.000	884.000	670.525,31
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	7,193.000	7,330.000	5,372.725,22
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		3,661.000	3,650.000	3,450.980,00
	09	16.000	12.000	15.845,68
	16	3,645.000	3,638.000	3,435.134,32
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	855.000	770.000	831.367,22
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	315.000	315.000	459.088,83
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	1,417.000	1,392.000	1,018.529,38
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	11.000	11.000	5.852,59
Auszahlungen aus Energie	16	66.000	36.000	62.360,00
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	1,340.000	1,345.000	950.316,79
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		69,455.000	66,310.000	60,878.056,01
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	24.480,76
Auszahlungen aus Transfers an Länder	16	1.000	1.000	24.480,76
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	180.000	180.000	105.905,80
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	180.000	180.000	105.905,80
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	98	2.000	2.000	8.137,95
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	98	2.000	2.000	8.137,95

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	16		4.000	
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	16		4.000	
Summe Auszahlungen aus Transfers		184.000	188.000	138.524,51
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	511.000	511.000	545.476,38
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	425.000	425.000	220.595,49
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	85.000	85.000	324.880,89
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16	6.000	6.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		517.000	517.000	545.476,38
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	144.000	144.000	63.182,00
	61	136.000	136.000	63.182,00
		8.000	8.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	144.000	144.000	63.182,00
	61	136.000	136.000	63.182,00
		8.000	8.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		144.000	144.000	63.182,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		70.300.000	67.159.000	61.625.238,90
Nettogeldfluss		-69.915.000	-66.774.000	-59.564.128,33

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PLANSTELLEN für das Jahr 2015		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	559,000	216.116,600	562,000	216.962,600	528,225	201.239,725	525,400
ADV	14,000	6.491,000	14,000	6.491,000	9,000	4.346,000	9,000	4.296,000
Post- u. Fernmeldehoheitsverwaltung	48,000	14.177,000	50,000	14.801,000	61,200	18.422,700	62,200	18.973,700
Summe	621,000	236.784,600	626,000	238.254,600	598,425	224.008,425	596,600	222.755,500

**I.C Detailbudgets
41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLI.EN)
Erläuterungen**

Globalbudget 41.01 Steuerung und Services

Detailbudget 41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLI.EN)

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion I

Ziele

Ziel 1

Stärkung der Entwicklung und Anwendung von umweltrelevanten Energie- und Verkehrstechnologien

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Direkte Förderung von FTI-Projekten (im Rahmen Energieforschungsprogramm) (FTI = Forschung, Technologie, Innovation)	Programm Energieforschung: Ausschreibung entsprechend dem für das Programm ausgearbeiteten Leitfaden und Umsetzung des Programms durch Jurierung und Auftragsvergabe.	Forschung, Entwicklung und Marktüberleitung von nachhaltigen und leistbaren Energie- und Mobilitätstechnologien und damit Stärkung von Technologiekompetenz und Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschafts- und Innovationsstandortes Österreich“. Aufgrund der Evaluierung 2015 wird nunmehr der Fokus auf das Programm Energieforschung gelegt.
Z 1	Programm „Smart Cities Demo“ (Initiierung und Unterstützung von Forschungsprojekten mit innovativen Ansätzen für intelligente, vernetzte und integrierte Lösungen für die nachhaltige Erzeugung, Verteilung und den Verbrauch von Energie in urbanen Räumen)	Umsetzung des Programms durch Jurierung und Auftragsvergabe	Zielzustand 2014: Eröffnung der Ausschreibung Zielzustand 2015: Umsetzung des Programms durch Jurierung und Auftragsvergabe
Z1	Programm „Leuchttürme der Elektromobilität“ Erhöhung der Attraktivität und damit beschleunigte Markteinführung von Elektromobilität in den nächsten Jahren durch die Entwicklung und Demonstration von Fahrzeugflottenanwendungen für elektrifizierte und teilelektrifizierte Fahrzeugen.	Eröffnung der Ausschreibung, die entsprechend dem für das Programm ausgearbeiteten Leitfaden abläuft und Umsetzung des Programms durch Jurierung und Auftragsvergabe	Neue Maßnahme

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Klima- und Energiefondsgesetz, BGBl. I Nr. 40/2007

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

In diesem Detailbudget ist der finanzielle Anteil des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie für den Klima- und Energiefonds KLI.EN der Bundesregierung veranschlagt. Der KLI.EN setzt mit der Verwirklichung der Ziele folgende Impulse:

- Forschung und Entwicklung im Bereich nachhaltiger Energietechnologien und Klimaforschung,
- Forcierung von Projekten im Bereich des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs, des umweltfreundlichen Güterverkehrs sowie von Mobilitätsmanagementprojekten und
- Forcierung von Projekten zur Unterstützung der Marktdurchdringung von klimarelevanten und nachhaltigen Energietechnologien.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassung der vorgesehenen Ressourcen in Zusammenhang mit den Zielsetzungen wider.

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLI.EN)
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körper- schaften und Rechtsträger	16	47,000.000	65,000.000	37,524.694,00
Transfers an die Bundesfonds	16	47,000.000	65,000.000	37,524.694,00
Summe Transferaufwand		47,000.000	65,000.000	37,524.694,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>47,000.000</i>	<i>65,000.000</i>	<i>37,524.694,00</i>
Aufwendungen		47,000.000	65,000.000	37,524.694,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>47,000.000</i>	<i>65,000.000</i>	<i>37,524.694,00</i>
Nettoergebnis		-47,000.000	-65,000.000	-37,524.694,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-47,000.000</i>	<i>-65,000.000</i>	<i>-37,524.694,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLI.EN)
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	47,000.000	65,000.000	37,325.000,00
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	16	47,000.000	65,000.000	37,325.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		47,000.000	65,000.000	37,325.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		47,000.000	65,000.000	37,325.000,00
Nettogeldfluss		-47,000.000	-65,000.000	-37,325.000,00

I.C Detailbudgets
41.01.03 Österreichisches Patentamt
Erläuterungen

Globalbudget 41.01 Steuerung und Services

Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt

Haushaltsführende Stelle: Leiterin/in des Österreichischen Patentamtes

Ziele

Ziel 1

Steigerung des Anteils von Frauen, die das System des gewerblichen Rechtsschutzes nutzen, insbesondere Patente, Marken und Muster

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Erarbeitung eines Umsetzungsplans zur Bewusstseinsbildung / Awareness	Fortführung der Kampagne zur Steigerung der Nutzung des Systems des gewerblichen Rechtsschutzes durch Frauen - (Steigerung von 1,9 % auf 2,3 % bei Patenten) Aktivitäten: Infoveranstaltungen, discover.ip gemeinsam mit AWS, Newsletter, etc.	Adaptierung der Kampagne zur Steigerung der Nutzung des Systems des gewerblichen Rechtsschutzes durch Frauen

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Patentgesetz 1970, BGBl. Nr. 259/1970
- Patentverträge-Einführungsgesetz, BGBl. Nr. 52/1979
- Schutzzertifikatsgesetz 1996, BGBl. Nr. 11/1997
- Halbleiterschutzgesetz, BGBl. Nr. 372/1988
- Gebrauchsmustergesetz, BGBl. Nr. 211/1994
- Markenschutzgesetz 1970, BGBl. Nr. 260/1970
- Musterschutzgesetz 1990, BGBl. Nr. 497/1990
- Europäisches Patentübereinkommen, BGBl. Nr. 350/1979
- Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens - PCT, BGBl. Nr. 348/1979
- Verordnung (EWG) Nr. 1768/92 über die Schaffung eines ergänzenden Schutzzertifikats für Arzneimittel, ABl. Nr. L 182/1992
- Verordnung (EG) Nr. 1610/96 über die Schaffung eines ergänzenden Schutzzertifikats für Pflanzenschutzmittel, ABl. Nr. C 77/2009
- Verordnung (EG) Nr. 1901/2006 über Kinderarzneimittel, ABl. Nr. L 3781/2006
- Straßburger Abkommen über die Internationale Patentklassifikation, BGBl. 1975/517
- Verordnung (EG) Nr. 207/2009 über die Gemeinschaftsmarke, ABl. Nr. L 78/2009
- Verordnung (EG) Nr. 510/2006 Schutz von geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel, ABl. Nr. L 93/2006
- Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken, BGBl. Nr. 400/1973
- Protokoll zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken, BGBl. III Nr. 32/1999
- Abkommen von Nizza über die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken, BGBl. III 199/178
- Wiener Abkommen über die Errichtung einer Internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken, BGBl. III 1999/178
- Verordnung (EG) Nr. 6/2002 über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster, ABl. Nr. L 3 2002
- Abkommen von Locarno zur Errichtung einer internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, BGBl. 1990/496
- Patentanwaltsgesetz, BGBl. Nr. 214/1967

- Patentamtgebührengesetz – PAG, BGBl. I Nr. 149/2004
- Patentamtgebührenverordnung – PAGV, BGBl. II Nr. 469/2005
- Patentamtsverordnung 2006 – PAV, PBl. 2005, Nr 12, Anh 4
- Teilrechtsfähigkeitsverordnung – TRFV, PBl. 2005, Nr 5, Anh 2
- Rotkreuzgesetz, BGBl I Nr. 33/2008.

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Patentangelegenheiten

Zuständigkeit für die Prüfung, Erteilung, Rücknahme, Nichtigklärung, Aberkennung, Abhängigerklärung von Patenten, die Entscheidung über die Nennung als Erfinderin und Erfinder, das Bestehen des Vorbenützerrechtes, Feststellungsanträge und Lizenzeinräumungen sowie alle Eintragungen in das Patentregister und Einsprüche gegen Patente.

Weitere Schutzrechte

Zuständigkeit für bei Patentangelegenheiten angeführten Agenden bei den folgenden Schutzrechten: Schutzzertifikat, Halbleiterschutz, Gebrauchsmuster, Muster (Geschmacksmuster/Design).

Markenangelegenheiten

Zuständigkeit in Markenangelegenheiten für das gesamte Anmelde-, Prüfungs-, Registrierungs-, Widerspruchs- und Markenverwaltungsverfahren sowie Lizenz- und Pfandrechtseinräumungen an nationalen österreichischen Marken; Entscheidung über die Schutzzulassung internationaler Marken inkl. Widerspruchsverfahren sowie über die Weiterleitung von Anträgen auf internationale Markenregistrierung; Entscheidung über die Eintragung von geografischen Angaben oder Ursprungsbezeichnungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel; Führung des nationalen und internationalen Markenregisters.

Verwaltungsaufgaben mit richterlichem Einschlag

Entscheidung über zweiseitige Streitigkeiten in allen Schutzrechtsangelegenheiten, wie insbesondere die Nichtigklärung und/oder Löschung von Patenten, Schutzzertifikaten, Gebrauchsmustern, Mustern und Marken.

Als Zentralbehörde für den gewerblichen Rechtsschutz Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes, insbesondere des Patent- und Gebrauchsmusterwesens, einschließlich der Angelegenheiten der Patentanwälte und ihrer beruflichen Vertretung, des Schutzes von Muster- und Marken sowie betreffend anderen Warenbezeichnungen (Schutz von Herkunftsangaben und anderen geografischen Bezeichnungen).

Wahrnehmung und Vertretung internationaler Belange auf diesen Gebieten gegenüber dem Ausland und internationalen Institutionen, einschließlich des Verkehrs mit den österreichischen Vertretungsbehörden; Vorbereitung und Durchführung einschlägiger Staatsverträge; Angelegenheiten der Europäischen Union im Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes, insbesondere Koordination und zusammenfassende Behandlung bezüglich der Ratsangelegenheiten des EU-Binnenmarktes sowie innerstaatliche Koordination der Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes betreffend EU- Harmonisierungsvorhaben.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassung der vorgesehenen Ressourcen im Personal – und Verwaltungsaufwand wider.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	49	8.000	8.000	
Erträge aus Mieten	49	1.000	1.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	49	4.000	4.000	
Erträge aus Leistungen	49	1.000	1.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	49	2.000	2.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	28,933.000	31,375.000	35,450.731,21
Erträge aus Transfers		904.000	1,005.000	1,002.047,09
	49	903.000	1,004.000	1,002.047,09
	76	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern		2.000	2.000	
	49	1.000	1.000	
	76	1.000	1.000	
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	1.000	1.000	
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	49	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	49	901.000	1,002.000	1,002.047,09
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	49	901.000	1,002.000	1,002.047,09
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	49	1.000	1.000	
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	49	1.000	1.000	
Sonstige Erträge	49	54.000	221.000	228.388,17
Erträge aus Währungsdifferenzen	49	1.000	1.000	441,85
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	49	1.000	1.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	49		101.000	80.302,55
Übrige sonstige Erträge	49	52.000	118.000	147.643,77
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		29,899.000	32,609.000	36,681.166,47
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>29,897.000</i>	<i>32,506.000</i>	<i>36,600.863,92</i>
Erträge		29,899.000	32,609.000	36,681.166,47
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>29,897.000</i>	<i>32,506.000</i>	<i>36,600.863,92</i>
Personalaufwand				
Bezüge	49	10,510.000	10,671.000	10,183.904,97
Mehrdienstleistungen	49	30.000	52.000	4.366,71
Sonstige Nebengebühren	49	108.000	74.000	72.658,04
Gesetzlicher Sozialaufwand	49	2,543.000	2,507.000	2,329.030,47
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	49	161.000	309.000	341.514,46
Freiwilliger Sozialaufwand	49	110.000	111.000	93.498,90
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	49	2.000	3.000	1.441,27
Summe Personalaufwand		13,464.000	13,727.000	13,026.414,82
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,304.000</i>	<i>13,418.000</i>	<i>12,684.900,36</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	8.000	8.000	7.500,00
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	8.000	8.000	7.500,00
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	49	315.000	280.000	277.920,33
Transfers an Drittländer	49	315.000	280.000	277.920,33

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	49	12.000	14.000	11.010,70
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	49	12.000	14.000	11.010,70
Aufwand für sonstige Transfers	49	1.000	1.000	
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	49	1.000	1.000	
Summe Transferaufwand		336.000	303.000	296.431,03
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>335.000</i>	<i>302.000</i>	<i>296.431,03</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Materialaufwand	49	2.000	2.000	
Mieten	49	2,462.000	2,361.000	2,284.343,98
Instandhaltung	49	66.000	56.000	30.519,65
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	49	142.000	136.000	126.749,54
Reisen	49	45.000	32.000	42.450,90
Aufwand für Werkleistungen	49	3,592.000	3,284.000	2,666.297,99
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		57.000	37.000	30.849,73
	09	4.000	2.000	1.097,20
	49	53.000	35.000	29.752,53
Transporte durch Dritte	49	54.000	38.000	32.014,51
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	49	300.000	250.000	198.729,97
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	49	47.000	59.000	60.316,70
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	49	3.000	3.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	49	335.000	450.000	250.379,89
Aufwand aus Währungsdifferenzen	49	34.000	14.000	12.534,93
Energie	49	136.000	182.000	120.299,45
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	49	165.000	254.000	117.545,51
Summe Betrieblicher Sachaufwand		7,105.000	6,708.000	5,722.652,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,802.000</i>	<i>6,455.000</i>	<i>5,523.922,89</i>
Aufwendungen		20,905.000	20,738.000	19,045.498,71
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>20,441.000</i>	<i>20,175.000</i>	<i>18,505.254,28</i>
Nettoergebnis		8,994.000	11,871.000	17,635.667,76
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9,456.000</i>	<i>12,331.000</i>	<i>18,095.609,64</i>

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets

Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	49	7.000	7.000	
Einzahlungen aus Mieterträgen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	49	4.000	4.000	
Einzahlungen aus Leistungen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	28,933.000	31,375.000	35,460.013,21
Einzahlungen aus Transfers		904.000	1,005.000	1,002.047,09
	49	903.000	1,004.000	1,002.047,09
	76	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern		2.000	2.000	
	49	1.000	1.000	
	76	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	49	901.000	1,002.000	1,002.047,09
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	49	901.000	1,002.000	1,002.047,09
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	49	1.000	1.000	
Sonstige Einzahlungen	49	53.000	119.000	147.643,77
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	49	1.000	1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	49	52.000	118.000	147.643,77
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		29,897.000	32,506.000	36,609.704,07
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	49	2.000	2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		2.000	2.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		30.000	21.000	26.551,00
	16	28.000	20.000	25.141,00
	49	2.000	1.000	1.410,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		30.000	21.000	26.551,00
	16	28.000	20.000	25.141,00
	49	2.000	1.000	1.410,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		30.000	21.000	26.551,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		29,929.000	32,529.000	36,636.255,07
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	49	10,391.000	10,661.000	10,203.885,97

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	49	20.000	52.000	4.366,71
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	49	93.000	74.000	92.832,05
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	49	2,460.000	2,483.000	2,331.027,62
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben	49	181.000	156.000	148.265,70
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	49	105.000	111.000	94.281,90
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	49	2.000	3.000	1.441,27
Auszahlungen aus Vorräten	49	2.000	2.000	
Auszahlungen aus Materialaufwand	49	2.000	2.000	
Auszahlungen aus Mieten	49	2,411.000	2,361.000	2,284.925,21
Auszahlungen aus Instandhaltung	49	57.000	56.000	34.985,57
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	49	133.000	136.000	121.290,34
Auszahlungen aus Reisen	49	39.000	32.000	42.450,90
Auszahlungen aus Werkleistungen	49	3,400.000	3,115.000	2,711.717,46
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		50.000	36.000	32.186,97
	09	3.000	2.000	1.145,23
	49	47.000	34.000	31.041,74
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	49	47.000	36.000	32.045,73
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	49	44.000	59.000	60.155,02
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	49	306.000	428.000	289.996,28
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	49	32.000	14.000	12.169,92
Auszahlungen aus Energie	49	131.000	182.000	125.377,71
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	49	143.000	232.000	152.448,65
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		19,743.000	19,803.000	18,485.854,70
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	8.000	8.000	7.500,00
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	8.000	8.000	7.500,00
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	49	310.000	280.000	271.736,20
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	49	310.000	280.000	271.736,20
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	49	12.000	14.000	11.010,70
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	49	12.000	14.000	11.010,70
Summe Auszahlungen aus Transfers		330.000	302.000	290.246,90
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	49	511.000	129.000	20.332,63
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	49	311.000	122.000	16.911,96
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49	200.000	7.000	3.420,67
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	49	150.000	283.000	179.842,02

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		661.000	412.000	200.174,65
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		35.000	52.000	25.300,00
	16	25.000	41.000	18.000,00
	49	10.000	11.000	7.300,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		35.000	52.000	25.300,00
	16	25.000	41.000	18.000,00
	49	10.000	11.000	7.300,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		35.000	52.000	25.300,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		20,769.000	20,569.000	19,001.576,25
Nettogeldfluss		9,160.000	11,960.000	17,634.678,82

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PLANSTELLEN für das Jahr 2015		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	183,000	74.256,000	185,000	74.684,000	175,450	68.281,150	178,000
ADV	4,000	1.296,000	4,000	1.296,000	1,000	434,000	1,000	434,000
Summe	187,000	75.552,000	189,000	75.980,000	176,450	68.715,150	179,000	69.819,800

I.C Detailbudgets
41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 41.02 Verk.- Nach- richt.w.	DB 41.02.01 Gesamt- verk./Beteil.	DB 41.02.02 Schiene	DB 41.02.03 Telekom- munikation	DB 41.02.04 Straße
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	198,946	0,001	30,001		60,612
Finanzerträge	90,022	90,000			0,022
Erträge	288,968	90,001	30,001		60,634
Personalaufwand	4,551				2,205
Transferaufwand	5.670,953	107,940	5.135,556	302,980	6,443
Betrieblicher Sachaufwand	828,214	11,685	749,197	40,791	7,193
Finanzaufwand	0,001				0,001
Aufwendungen	6.503,719	119,625	5.884,753	343,771	15,842
Nettoergebnis	-6.214,751	-29,624	-5.854,752	-343,771	44,792
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 41.02 Verk.- Nach- richt.w.	DB 41.02.01 Gesamt- verk./Beteil.	DB 41.02.02 Schiene	DB 41.02.03 Telekom- munikation	DB 41.02.04 Straße
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	288,971	90,001	30,001		60,636
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,015				0,006
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,196				0,004
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	289,182	90,001	30,001		60,646
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	807,445	11,685	746,197	30,486	8,777
Auszahlungen aus Transfers	2.882,970	107,940	2.347,573	302,980	6,443
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2,238	0,009			0,204
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,047				0,023
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	3.692,700	119,634	3.093,770	333,466	15,447
Nettogeldfluss	-3.403,518	-29,633	-3.063,769	-333,466	45,199

Bundesvoranschlag 2016

DB 41.02.05 Luft	DB 41.02.06 Wasser	DB 41.02.07 FMB/FÜ
0,001	83,123	25,208
0,001	83,123	25,208
	2,345	0,001
13,761	103,703	0,570
2,166	10,165	7,017
15,927	116,213	7,588
-15,926	-33,090	17,620

DB 41.02.05 Luft	DB 41.02.06 Wasser	DB 41.02.07 FMB/FÜ
0,001	83,123	25,209 0,009
	0,192	
0,001	83,315	25,218
0,003	5,682	4,615
13,761	103,703	0,570
	0,210	1,815
	0,024	
13,764	109,619	7,000
-13,763	-26,304	18,218

I.C Detailbudgets
41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr
Erläuterungen

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S II

Ziele

Ziel 1

Modernisierung des Verkehrssystems mit der Schwerpunktsetzung auf neue Technologien in den Themenbereichen Verkehrsinformations- und Verkehrstelematik-Systeme sowie im intermodalen Personen- und Güterverkehr

Ziel 2

Hebung der Gendergerechtigkeit im öffentlichen Verkehr

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Erstellung eines Aktionsplanes zur Unterstützung der Mobilitätsanbieter bei Konzeption, Einsatz und Weiterentwicklung der Verkehrsinformations- und Verkehrstelematik-Systeme	Evaluierung Maßnahmenplan 2014 bis 2016, Entwicklung Maßnahmenplan 2017 bis 2019	Stand 2015: Umsetzung Maßnahmenplan 2014 bis 2016
Z 2	Analyse der derzeit im öffentlichen Verkehr gegebenen Situation hinsichtlich Gendergerechtigkeit in der Mobilität	Evaluierung der umgesetzten Handlungsstrategien	Stand 2015: Hochrechnung, Analyse

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Öffentlicher Personennah- und Regionalverkehrsgesetz 1999-ÖPNRV-G 1999, BGBl. I Nr. 204/1999
- Kraftfahrlineigesetz, BGBl. I Nr. 77/2002
- Passagier- und Fahrgastrechteagenturgesetz – PFAG, BGBl. I Nr. 61/2015

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Förderung von Innovationen zur Unterstützung der Verkehrsverlagerung von Straße auf Schiene und Schiff, Studien und Untersuchungen auch zur Leistungsfähigkeit des Verkehrssystems und Prognosen unter Beachtung nationaler und europäischer Marktpotentiale, Beteiligungsmanagement, Förderungen für insbesondere industriell-gewerbliche Infrastrukturprojekte sowie Zahlungen an Verkehrsverbände aufgrund Einführung einheitlicher Verbundfahrausweise und teilweiser Abgeltung der damit gegebenen Ab- und Durchtarifierungsverluste im Rahmen der Grund- und Finanzierungsverträge.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassungen der vorgesehenen Ressourcen wider.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	45	1.000	1.000	35.997,26
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	35.997,26
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	1.000	1.000	35.997,26
Sonstige Erträge	45			114.783,26
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	45			114.783,26
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	150.780,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>35.997,26</i>
Finanzerträge				
Dividenden und ähnliche Gewinnausschüttungen	45	90.000.000	45.000.000	145.000.000,00
Summe Finanzerträge		90.000.000	45.000.000	145.000.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>90.000.000</i>	<i>45.000.000</i>	<i>145.000.000,00</i>
Erträge		90.001.000	45.001.000	145.150.780,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>90.001.000</i>	<i>45.001.000</i>	<i>145.035.997,26</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	7.300.000	7.300.000	10.912.901,00
Transfers an Länder	45	5.840.000	5.840.000	10.582.901,00
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	1.460.000	1.460.000	330.000,00
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	45	21.000	21.000	2.992,84
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	45	21.000	21.000	2.992,84
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	100.269.000	98.887.000	79.518.781,33
	45	<i>97.969.000</i>	<i>95.541.000</i>	<i>75.457.612,33</i>
	49		<i>46.000</i>	
	99	<i>2.300.000</i>	<i>3.300.000</i>	<i>4.061.169,00</i>
Aufwand für Transfers an Unternehmen		100.269.000	98.887.000	79.518.781,33
	45	<i>97.969.000</i>	<i>95.541.000</i>	<i>75.457.612,33</i>
	49		<i>46.000</i>	
	99	<i>2.300.000</i>	<i>3.300.000</i>	<i>4.061.169,00</i>
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		350.000	544.000	337.336,03
	98	<i>49.000</i>	<i>544.000</i>	<i>20.000,00</i>
	99	<i>301.000</i>		<i>317.336,03</i>
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen		350.000	544.000	337.336,03
	98	<i>49.000</i>	<i>544.000</i>	<i>20.000,00</i>
	99	<i>301.000</i>		<i>317.336,03</i>
Summe Transferaufwand		107.940.000	106.752.000	90.772.011,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>107.940.000</i>	<i>106.752.000</i>	<i>90.772.011,20</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	45	2.000		1.660,64
Aufwand für Werkleistungen	45	11.679.000	1.966.000	7.825.087,97
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	45	4.000	5.000	6.819,78
Aufwand aus Währungsdifferenzen	45	2.000	3.000	44,34
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	45	2.000	2.000	6.775,44
Summe Betrieblicher Sachaufwand		11.685.000	1.971.000	7.833.568,39
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>11.685.000</i>	<i>1.971.000</i>	<i>7.833.568,39</i>
Aufwendungen		119.625.000	108.723.000	98.605.579,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>119.625.000</i>	<i>108.723.000</i>	<i>98.605.579,59</i>
Nettoergebnis		-29.624.000	-63.722.000	46.545.200,93

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-29,624.000	-63,722.000	46,430.417,67

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	45	1.000	1.000	35.997,26
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	35.997,26
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	1.000	1.000	35.997,26
Einzahlungen aus Finanzerträgen	45	90,000.000	45,000.000	145,000.000,00
Einzahlungen aus Dividenden und ähnlichen Gewinnausschüttungen	45	90,000.000	45,000.000	145,000.000,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		90,001.000	45,001.000	145,035.997,26
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		90,001.000	45,001.000	145,035.997,26
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	45	2.000		1.660,64
Auszahlungen aus Werkleistungen	45	11,679.000	1,966.000	8,172.647,61
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	45	4.000	5.000	6.819,78
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	45	2.000	3.000	44,34
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	45	2.000	2.000	6.775,44
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		11,685.000	1,971.000	8,181.128,03
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	7,300.000	7,300.000	10,912.901,00
Auszahlungen aus Transfers an Länder	45	5,840.000	5,840.000	10,582.901,00
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	1,460.000	1,460.000	330.000,00
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	45	21.000	21.000	2.992,84
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	45	21.000	21.000	2.992,84
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	100,269.000	98,887.000	79,527.494,16
	45	97,969.000	95,541.000	75,466.325,16
	49		46.000	
	99	2,300.000	3,300.000	4,061.169,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	100,269.000	98,887.000	79,527.494,16
	45	97,969.000	95,541.000	75,466.325,16
	49		46.000	
	99	2,300.000	3,300.000	4,061.169,00
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	45	96,118.000	94,396.000	74,211.325,16
	45	96,118.000	94,351.000	74,211.325,16
	49		45.000	
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	98	350.000	544.000	337.336,03
	98	49.000	544.000	20.000,00
	99	301.000		317.336,03
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	98	350.000	544.000	337.336,03
	98	49.000	544.000	20.000,00
	99	301.000		317.336,03

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Summe Auszahlungen aus Transfers		107,940.000	106,752.000	90,780.724,03
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	45	9.000	8.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		9.000	8.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		119,634.000	108,731.000	98,961.852,06
Nettogeldfluss		-29,633.000	-63,730.000	46,074.145,20

**I.C Detailbudgets
41.02.02 Schiene
Erläuterungen**

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.02 Schiene

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S II

Ziele

Ziel 1

Beitrag zur Sicherstellung und Forcierung einer nachhaltigen Mobilität von Personen auf der Schiene

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Definition und Abwicklung von Verträgen zwischen SCHIGmbh und EVU zur Erbringung von Verkehrsdiensten im Schienenpersonenverkehr und Sicherstellung der Einhaltung von Qualitätskennzahlen	Abgeschlossene Verträge	2015: Abgeschlossene Verträge
		Steigerung der Fahrgastzahlen	2015: Steigerung der Fahrgastzahlen

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Bundesgesetz zur Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Österreichischen Bundesbahnen (Bundesbahngesetz), BGBl. I Nr. 852/1992
- Bundesgesetz zur Errichtung einer "Brenner Basistunnel Aktiengesellschaft" (BBT AG - Gesetz), BGBl. I Nr. 87/2004
- Privatbahngesetz 2004, BGBl. I Nr. 39/2004
- Eisenbahngesetz 1957, BGBl. Nr. 60/1957
- Vereinbarung vom 9.5.1979 zw. dem Bund und dem Land Wien gem. Art. 15 a B-VG (Schienenverbund), BGBl. Nr. 18/1980
- Bundesgesetz vom 25.2.1987 – 1. Abgabenänderungsgesetz 1987, BGBl. Nr. 80/1987
- Konzessionsverlängerung von Eisenbahnen

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Zuschüsse gemäß § 42 Abs. 1 und Abs. 2 Bundesbahngesetz an die ÖBB-Infrastruktur für Betrieb und Bereitstellung der Schieneninfrastruktur und zur Instandhaltung, Planung und Bau von Schieneninfrastruktur, Zahlungen an die Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH, welche die Einhaltung der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen der ÖBB-Infra überwacht, für den Brenner Basistunnel (BBT), die Anschlussbahnförderung, die Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GesmbH für die Abdeckung jener Infrastrukturkosten die nicht durch Erlöse gedeckt werden können, für Bestellung von Personenverkehrsdiensten im Rahmen von Verkehrsdienstverträgen, für Förderung in Österreich tätiger Eisenbahngüterverkehrsunternehmen für Leistungen im kombinierten und im Einzelwagenverkehr, für Privatbahnen im Rahmen von Zuschüssen für Infrastrukturinvestition und -erhaltungen und Zuschüsse für den Bau der Wiener U-Bahn.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Höhere Zahlungen des Bundes an die ÖBB-Infrastruktur AG gemäß der Zuschussverträge gem. § 42 Bundesbahngesetz, aufbauend auf Rahmenplan, Vorbelastungsgesetz und Einvernehmensherstellung mit dem BMF unter Berücksichtigung steigender Annuitätzuschüsse für Neubauvorhaben. Anpassung der Zahlungen für den Verkehrsdienstvertrag mit der ÖBB-Personenverkehr AG aufbauend auf dem bezughabenden Vorbelastungsgesetz (Laufzeit bis 2019). Erhöhung beim Brenner Basistunnel (BBT) Ausgaben und- Einnahmenseitig zweckgebundene Gebarung im Hinblick auf die Einnahmenerwartung.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.02 Schiene
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	45	30,001.000	20,001.000	33,733.620,27
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	13.462,37
Transfers von Sozialversicherungsträgern	45	1.000	1.000	13.462,37
Erträge aus Transfers von Unternehmen	45	30,000.000	20,000.000	33,720.157,90
Sonstige Erträge	45			139.283,67
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	45			8.000,00
Übrige sonstige Erträge	45			131.283,67
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		30,001.000	20,001.000	33,872.903,94
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>30,001.000</i>	<i>20,001.000</i>	<i>33,864.903,94</i>
Erträge		30,001.000	20,001.000	33,872.903,94
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>30,001.000</i>	<i>20,001.000</i>	<i>33,864.903,94</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger		81,500.000	82,000.000	83,637.609,40
	09	3,500.000	4,000.000	5,637.609,40
	45	78,000.000	78,000.000	78,000.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	3,500.000	4,000.000	5,637.609,40
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	78,000.000	78,000.000	78,000.000,00
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger		71.000	73.000	42.360,20
	16	3.000	3.000	1.639,00
	45	68.000	70.000	40.721,20
Transfers an EU-Mitgliedstaaten		3.000	5.000	1.639,00
	16	3.000	3.000	1.639,00
	45		2.000	
Transfers an Drittländer	45	68.000	68.000	40.721,20
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	5.053,985.000	4.363,747.000	3.406,242.098,79
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	5.053,985.000	4.363,747.000	3.406,242.098,79
Summe Transferaufwand		5.135,556.000	4.445,820.000	3.489,922.068,39
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.135,556.000</i>	<i>4.445,820.000</i>	<i>3.489,922.068,39</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	45	749,191.000	735,588.000	702,479.558,69
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	45	6.000	6.000	4.346,73
Aufwand aus Währungsdifferenzen	45	6.000	6.000	4.346,73
Summe Betrieblicher Sachaufwand		749,197.000	735,594.000	702,483.905,42
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>749,197.000</i>	<i>735,594.000</i>	<i>702,483.905,42</i>
Aufwendungen		5.884,753.000	5.181,414.000	4.192,405.973,81
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.884,753.000</i>	<i>5.181,414.000</i>	<i>4.192,405.973,81</i>
Nettoergebnis		-5.854,752.000	-5.161,413.000	-4.158,533.069,87
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-5.854,752.000</i>	<i>-5.161,413.000</i>	<i>-4.158,541.069,87</i>

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.02 Schiene
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	45	30,001.000	20,001.000	33,733.620,27
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	13.462,37
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	45	1.000	1.000	13.462,37
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	45	30,000.000	20,000.000	33,720.157,90
Sonstige Einzahlungen	45			0,20
Übrige sonstige Einzahlungen	45			0,20
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		30,001.000	20,001.000	33,733.620,47
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		30,001.000	20,001.000	33,733.620,47
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	45	746,191.000	732,588.000	693,034.500,43
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	45	6.000	6.000	11,63
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	45	6.000	6.000	11,63
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		746,197.000	732,594.000	693,034.512,06
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger		81,500.000	82,000.000	83,637.609,40
09		3,500.000	4,000.000	5,637.609,40
45		78,000.000	78,000.000	78,000.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	3,500.000	4,000.000	5,637.609,40
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	78,000.000	78,000.000	78,000.000,00
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger		71.000	73.000	42.512,21
16		3.000	3.000	1.639,00
45		68.000	70.000	40.873,21
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	3.000	5.000	1.639,00
45		3.000	3.000	1.639,00
45			2.000	
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	45	68.000	68.000	40.873,21
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	2.266,002.000	2.075,947.000	2.013,102.098,79
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	2.266,002.000	2.075,947.000	2.013,102.098,79
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	45	17,148.000	22,221.000	21,350.795,59
Summe Auszahlungen aus Transfers		2.347,573.000	2.158,020.000	2.096,782.220,40
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3.093,770.000	2.890,614.000	2.789,816.732,46
Nettogeldfluss		-3.063,769.000	-2.870,613.000	-2.756,083.111,99

**I.C Detailbudgets
41.02.03 Telekommunikation
Erläuterungen**

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.03 Telekommunikation

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S II

Ziele

Ziel 1

Beitrag zum Ausbau der Verbreitungswege (Breitband, Glasfaser) im Zuge der Digitalisierung zu einer nahezu flächendeckenden Verfügbarkeit

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Umsetzung der Breitbandstrategie	Operative Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen	2015: Start der operativen Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen
Z 1	Umsetzung des Förderprogramms zur Stimulierung des Breitbandausbaus und der Nutzung	Abrechnung abgeschlossen	2015: Evaluierung der Ergebnisse

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Fernsprechentgeltzuschussgesetz - FeZG, BGBl. II Nr. 142/2000
- KommAustria-Gesetz – KOG, BGBl. I Nr. 32/2001
- Postmarktgesetz – PMG, BGBl. I Nr. 123/2009

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Gemeinwirtschaftliche Leistungen im Post- und Telekombereich für Zuschüsse zu Fernsprechentgelten und Blindensendungen sowie die Beitragsleistung zur Finanzierung der Regulierungstätigkeiten der RTR GmbH im Bereich Telekom und Post und Zahlungen im Zusammenhang mit der Breitbandinitiative.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die bedarfsgerechten Anpassungen der vorgesehenen Ressourcen wider und beinhalten eine veranschlagte Rücklage für die Breitbandinitiative.

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.03 Telekommunikation
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
	45	2,975.000	2,900.000	2,577.152,00
	49	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	3,679.279,52
	99	300,003.000	3.000	4,822.855,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
	45	2,975.000	2,900.000	2,577.152,00
	49	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	3,679.279,52
	99	300,003.000	3.000	4,822.855,00
Summe Transferaufwand		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen		30,483.000	35,084.000	19,946.854,12
	45	30,400.000	35,000.000	19,786.021,72
	98	83.000	84.000	160.832,40
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		10,308.000	10,307.000	641.000,00
	45	10,307.000	10,306.000	641.000,00
	49	1.000	1.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen		2.000	2.000	
	45	1.000	1.000	
	49	1.000	1.000	
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	45	10,305.000	10,305.000	641.000,00
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	45	1.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		40,791.000	45,391.000	20,587.854,12
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		30,486.000	35,086.000	19,946.854,12
Aufwendungen		343,771.000	48,296.000	31,667.140,64
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		333,466.000	37,991.000	31,026.140,64
Nettoergebnis		-343,771.000	-48,296.000	-31,667.140,64
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-333,466.000	-37,991.000	-31,026.140,64

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.03 Telekommunikation
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen		30,483.000	35,084.000	20,007.250,12
	45	30,400.000	35,000.000	19,786.021,72
	98	83.000	84.000	221.228,40
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		3.000	2.000	
	45	2.000	1.000	
	49	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen		2.000	2.000	
	45	1.000	1.000	
	49	1.000	1.000	
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	45	1.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		30,486.000	35,086.000	20,007.250,12
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
	45	2,975.000	2,900.000	2,577.152,00
	49	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	3,679.279,52
	99	300,003.000	3.000	4,822.855,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
	45	2,975.000	2,900.000	2,577.152,00
	49	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	3,679.279,52
	99	300,003.000	3.000	4,822.855,00
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)		2.000	2.000	3,679.279,52
	49	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	3,679.279,52
Summe Auszahlungen aus Transfers		302,980.000	2,905.000	11,079.286,52
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		333,466.000	37,991.000	31,086.536,64
Nettogeldfluss		-333,466.000	-37,991.000	-31,086.536,64

**I.C Detailbudgets
41.02.04 Straße
Erläuterungen**

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.04 Straße

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S IV

Ziele

Ziel 1

Reduktion der Unfälle und Störungen in den Verkehrsbereichen Straße, Schiene, Luftfahrt, Seilbahnen, Schifffahrt

Ziel 2

Verbesserung der Straßenverkehrssicherheit in Österreich

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Beitrag zur Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit in den Bereichen Luftfahrt, Schiene, Schifffahrt, Seilbahnen durch unabhängige Sicherheitsuntersuchungen	Anteil der bewusstseinsbildenden Sicherheitsempfehlungen, die durch Maßnahmen umgesetzt werden: 20 %	Anteil der bewusstseinsbildenden Sicherheitsempfehlungen, die durch Maßnahmen umgesetzt werden Istzustand 2014: 20 % [Quelle: Bundesanstalt für Verkehr (BAV); Sicherheitsbericht gemäß § 19 UUG 2005]
Z 1	Beitrag zur Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit von Nutzfahrzeugen durch Durchführung technischer Fahrzeugkontrollen	Anzahl der durchgeführten Einsätze der technischen Unterwegskontrollen mit mobilen Prüfzügen zur Bewusstseinsbildung: 650 Einsätze	Anzahl der durchgeführten Einsätze der technischen Unterwegskontrollen mit mobilen Prüfzügen zur Bewusstseinsbildung Istzustand 2014: 658 Einsätze [Quelle: Bundesanstalt für Verkehr (BAV); Tätigkeitsbericht gemäß § 58 Abs. 2b KFG 1967]
Z 2	Umsetzung der Maßnahmen aus dem Verkehrssicherheitsprogramm 2011 bis 2020 mit dem Schwerpunkt auf bewusstseinsbildende Maßnahmen	Vorbereitung und Durchführung einer bewusstseinsbildenden Kampagne 2015/2016 abgestimmt auf aktuelle Schwerpunkte der Unfallstatistik	Istzustand 2014: Evaluierung der Kampagne 2012/2013 wurde durchgeführt
		6. Ausschreibung des Verkehrssicherheitsfonds (Thema in Abhängigkeit vom Österreichischen Verkehrssicherheitsprogramm und der Entwicklung der Unfallstatistik); Evaluierung der Wirksamkeit der umgesetzten Projekte	Istzustand 2014: Ausschreibung des Verkehrssicherheitsfonds zum Thema „zu Fuß unterwegs – Mobilität sicher(n)“; alle geförderten Projekte unterliegen einer Selbstevaluierung der Wirkung durch die Fördernehmer

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Unfalluntersuchungsgesetz, BGBl. I Nr. 123/2005
- Kraftfahrgesetz 1967, BGBl. Nr. 267/1967
- Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung 1967, BGBl. Nr. 399/1967
- Prüf- und Begutachtungsstellenverordnung, BGBl. II Nr. 78/1998

- Gefahrgutbeförderungsgesetz, BGBl. I Nr. 145/1998
- Bundesstraßengesetz 1971, BGBl. Nr. 286/1971
- Katastrophenfondsgesetz 1996, BGBl. Nr. 01/1996, i.d.F. BGBl. I Nr. 130/1997
- ASFINAG-Gesetz, BGBl. Nr. 591/1982
- Artikel II der ASFINAG-Gesetznovelle 1991, BGBl. Nr. 419/1991
- Bundesstraßenfinanzierungsgesetz 1996, BGBl. Nr. 201/1996
- Bundesgesetz betreffend Maßnahmen im Bereich der Bundesstraßengesellschaften, BGBl. Nr. 826/1992
- ASFINAG-Ermächtigungsgesetz 1997, BGBl. I Nr. 113/1997
- Bundesstraßen-Übertragungsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 50/2002
- Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159/1960
- Kraftfahrgesetz 1967, BGBl. Nr. 267/1967
- Güterbeförderungsgesetz 1995, BGBl. Nr. 593/1995
- Straßentunnel-Sicherheitsgesetz BGBl. I Nr. 54/2006

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die Schwerpunkte im DB Straße stellen die behördlichen und legistischen Aufgaben im Straßenbereich (StVO, KFG etc.), die Planungen und internationale Koordinierung des Bundesstraßennetzes (Autobahnen und Schnellstraßen), die Aufträge und Gutachten für wichtige straßenrelevante Fragen (z.B. technische Richtlinien, Verkehrsuntersuchungen, Güterverkehrsangelegenheiten), die Mittel des Katastrophenfonds für vorbeugende und beseitigende Maßnahmen an Bundesstraßen, der Österreichische Verkehrssicherheitsfonds (VSF) zur Förderung der Verkehrssicherheit sowie die Aufgaben der Bundesanstalt für Verkehr (BAV) dar.

Die Bundesanstalt für Verkehr (BAV) ist als unabhängige staatliche Prüfstelle eingerichtet. Die Kernaufgaben der BAV sind die Sicherheitsuntersuchungen zu Vorfällen in den Verkehrsbereichen Schiene, Seilbahnen, Schifffahrt und Zivilluftfahrt sowie die Beratung des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie im KFZ- und verkehrstechnischen Bereich.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassung der vorgesehenen Ressourcen wider.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Abgabenähnliche Erträge	45	2,950.000	2,948.000	3,491.732,41
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	45	405.000	5.000	1.585,07
Erträge aus der Veräußerung von Material	45	3.000	3.000	1.585,07
Erträge aus Leistungen	45	402.000	2.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	45	38.000	74.000	175.507,62
Erträge aus Transfers	45	3,006.000	3,006.000	3,003.483,52
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	45	3.000	3.000	
Transfers von Bundesfonds	45	1.000	1.000	
Transfers von Ländern	45	2.000	2.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	2.000	2.000	3.483,52
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	2.000	2.000	3.483,52
Erträge aus Transfers von Unternehmen	45	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	45	3,000.000	3,000.000	3,000.000,00
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	45	3,000.000	3,000.000	3,000.000,00
Sonstige Erträge	45	54,213.000	54,538.000	64,539.564,89
Geldstrafen	45	54,205.000	54,497.000	64,280.561,51
Erträge aus Währungsdifferenzen	45			1,67
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	45		33.000	198.977,90
Übrige sonstige Erträge	45	8.000	8.000	60.023,81
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		60,612.000	60,571.000	71,211.873,51
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>60,612.000</i>	<i>60,538.000</i>	<i>71,012.895,61</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	45	22.000	37.000	6.140,07
	98	21.000	36.000	6.140,07
		1.000	1.000	
Summe Finanzerträge		22.000	37.000	6.140,07
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>22.000</i>	<i>37.000</i>	<i>6.140,07</i>
Erträge		60,634.000	60,608.000	71,218.013,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>60,634.000</i>	<i>60,575.000</i>	<i>71,019.035,68</i>
Personalaufwand				
Bezüge	45	1,642.000	1,520.000	1,168.093,00
Mehrdienstleistungen	45	64.000	64.000	44.849,48
Sonstige Nebengebühren	45	83.000	83.000	43.758,69
Gesetzlicher Sozialaufwand	45	363.000	345.000	279.376,85
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	45	23.000	33.000	47.046,68
Freiwilliger Sozialaufwand	45	20.000	20.000	14.582,38
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	45	10.000		2.783,16
Summe Personalaufwand		2,205.000	2,065.000	1,600.490,24
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,182.000</i>	<i>2,042.000</i>	<i>1,553.443,56</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	2,083.000	2,083.000	9,996.261,07
	45	2,083.000	2,083.000	9,995.877,82
Transfers an Sozialversicherungsträger	45	1.000	1.000	838,37
Transfers an Länder	16	2,081.000	2,081.000	9,995.422,70
				383,25

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
	45	2,081.000	2,081.000	9,995.039,45
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	1.000	1.000	
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger		65.000	65.000	59.147,93
	16	60.000	60.000	45.024,51
	45	5.000	5.000	14.123,42
Transfers an EU-Mitgliedstaaten		65.000	65.000	59.147,93
	16	60.000	60.000	45.024,51
	45	5.000	5.000	14.123,42
Aufwand für Transfers an Unternehmen		3,003.000	3,005.000	2,412.320,38
	45	3,003.000	3,004.000	2,412.320,38
	98		1.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen		3,003.000	3,005.000	2,412.320,38
	45	3,003.000	3,004.000	2,412.320,38
	98		1.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,290.000	1,290.000	698.294,87
	45	1,290.000	1,288.000	698.294,87
	98		2.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,290.000	1,290.000	698.294,87
	45	1,290.000	1,288.000	698.294,87
	98		2.000	
Aufwand für sonstige Transfers	45	2.000	1.000	1.170,00
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	45	2.000	1.000	1.170,00
Summe Transferaufwand		6,443.000	6,444.000	13,167.194,25
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,443.000</i>	<i>6,444.000</i>	<i>13,167.194,25</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	45	1.000	1.000	
Mieten	45	451.000	661.000	770.457,87
Instandhaltung	45	303.000	303.000	139.247,87
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	45	62.000	62.000	39.065,42
Reisen	45	79.000	79.000	41.474,02
Aufwand für Werkleistungen		4,827.000	7,024.000	6,049.759,48
	16	2.000	16.000	1.207,08
	45	4,825.000	7,008.000	6,048.552,40
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		551.000	630.000	388.215,41
	09	2.000	2.000	260,23
	45	549.000	628.000	387.955,18
Transporte durch Dritte	45	22.000	22.000	14.059,20
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	45	2.000	2.000	7.167,50
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	45	240.000	240.000	222.981,23
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	45	35.000	35.000	9.433,28
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		620.000	662.000	309.708,89
	16	3.000	3.000	1.218,40
	45	617.000	659.000	308.490,49
Aufwand aus Währungsdifferenzen	45	5.000	5.000	1.289,09
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	45	254.000	254.000	12.000,00
Energie	45	190.000	190.000	175.717,82

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		171.000	213.000	120.701,98
	16	3.000	3.000	1.218,40
	45	168.000	210.000	119.483,58
Summe Betrieblicher Sachaufwand		7,193.000	9,721.000	7,991.570,17
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,699.000</i>	<i>9,227.000</i>	<i>7,756.588,94</i>
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen	45	1.000	1.000	
Summe Finanzaufwand		1.000	1.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	
Aufwendungen		15,842.000	18,231.000	22,759.254,66
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>15,325.000</i>	<i>17,714.000</i>	<i>22,477.226,75</i>
Nettoergebnis		44,792.000	42,377.000	48,458.758,92
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>45,309.000</i>	<i>42,861.000</i>	<i>48,541.808,93</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	45	2,950.000	2,948.000	3,491.732,41
Sonstige Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	45	2,950.000	2,948.000	3,491.732,41
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	45	407.000	7.000	1.585,07
Einzahlungen aus Vorräten	45	2.000	2.000	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	45	3.000	3.000	1.585,07
Einzahlungen aus Leistungen	45	402.000	2.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	45	38.000	74.000	190.125,66
Einzahlungen aus Transfers	45	3,006.000	3,006.000	3,003.483,52
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	45	3.000	3.000	
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von Ländern	45	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	2.000	2.000	3.483,52
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	2.000	2.000	3.483,52
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	45	3,000.000	3,000.000	3,000.000,00
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	45	3,000.000	3,000.000	3,000.000,00
Einzahlungen aus Finanzerträgen		22.000	37.000	10.143,93
	45	21.000	36.000	10.143,93
	98	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen		22.000	37.000	10.143,93
	45	21.000	36.000	10.143,93
	98	1.000	1.000	
Sonstige Einzahlungen	45	54,213.000	54,505.000	64,322.609,47
Einzahlungen aus Geldstrafen	45	54,205.000	54,497.000	64,280.561,51
Übrige sonstige Einzahlungen	45	8.000	8.000	42.047,96
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		60,636.000	60,577.000	71,019.680,06
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	45	6.000	6.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	45	2.000	2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	45	3.000	3.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	45	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		6.000	6.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	45	4.000	4.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	45	4.000	4.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		4.000	4.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		60,646.000	60,587.000	71,019.680,06
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus Bezügen	45	1,562.000	1,442.000	1,166.197,29
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	45	64.000	64.000	44.703,24
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	45	83.000	83.000	43.486,76
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	45	363.000	345.000	278.586,22
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben	45	12.000	12.000	6.908,40
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	45	20.000	20.000	14.582,38
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	45	10.000	10.000	2.360,49
Auszahlungen aus Vorräten	45	3.000	3.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	45	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Mieten	45	451.000	661.000	768.841,14
Auszahlungen aus Instandhaltung	45	303.000	303.000	137.341,16
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	45	62.000	62.000	39.424,32
Auszahlungen aus Reisen	45	79.000	79.000	41.474,02
Auszahlungen aus Werkleistungen		4,787.000	6,994.000	5,779.847,16
	16	2.000	16.000	1.207,08
	45	4,785.000	6,978.000	5,778.640,08
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		551.000	630.000	383.848,72
	09	2.000	2.000	175,13
	45	549.000	628.000	383.673,59
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	45	22.000	22.000	15.545,64
Auszahlungen aus Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	45	2.000	2.000	7.167,50
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	45	35.000	35.000	10.521,74
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		366.000	408.000	303.415,83
	16	3.000	3.000	1.218,40
	45	363.000	405.000	302.197,43
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	45	5.000	5.000	1.166,37
Auszahlungen aus Energie	45	190.000	190.000	178.556,12
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		171.000	213.000	123.693,34
	16	3.000	3.000	1.218,40
	45	168.000	210.000	122.474,94
Auszahlungen aus Finanzaufwand	45	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	45	1.000	1.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		8,777.000	11,177.000	9,044.252,01
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger				
	16	2,083.000	2,083.000	9,968.537,39
	45	2,083.000	2,083.000	9,968.154,14
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	45	1.000	1.000	838,37
Auszahlungen aus Transfers an Länder		2,081.000	2,081.000	9,967.699,02
	16			383,25
	45	2,081.000	2,081.000	9,967.315,77

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger		65.000	65.000	59.282,79
	16	60.000	60.000	45.152,79
	45	5.000	5.000	14.130,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten		65.000	65.000	59.282,79
	16	60.000	60.000	45.152,79
	45	5.000	5.000	14.130,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		3,003.000	3,005.000	2,412.320,38
	45	3,003.000	3,004.000	2,412.320,38
	98		1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		3,003.000	3,005.000	2,412.320,38
	45	3,003.000	3,004.000	2,412.320,38
	98		1.000	
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)		1.000	3.000	
	45	1.000	2.000	
	98		1.000	
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,290.000	1,290.000	742.828,79
	45	1,290.000	1,288.000	742.828,79
	98		2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,290.000	1,290.000	742.828,79
	45	1,290.000	1,288.000	742.828,79
	98		2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	45	2.000	1.000	1.170,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	45	2.000	1.000	1.170,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		6,443.000	6,444.000	13,184.139,35
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	45	202.000	302.000	508.779,64
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	45	1.000	1.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	45	100.000	200.000	405.792,79
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	45	101.000	101.000	102.986,85
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	45	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		204.000	304.000	508.779,64
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	45	23.000	23.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	45	23.000	23.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		23.000	23.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		15,447.000	17,948.000	22,737.171,00
Nettogeldfluss		45,199.000	42,639.000	48,282.509,06

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.04 Straße
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PLANSTELLEN für das Jahr 2015		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	28,000	8.703,000	29,000	8.934,000	25,750	7.888,750	26,750
Summe	28,000	8.703,000	29,000	8.934,000	25,750	7.888,750	26,750	8.301,750

**I.C Detailbudgets
41.02.05 Luft
Erläuterungen**

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.05 Luft

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S IV

Ziele

Ziel 1

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Luftverkehrswirtschaft

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Umsetzung und laufende Evaluierung der Road Map Luftfahrt 2020	Umsetzung der Ergebnisse des Review Luftfahrtstrategie gesamt; Operative Umsetzung; Evaluierung und laufende Anpassung der Maßnahmen	Istzustand 2014: Operative Umsetzung: Evaluierung und laufende Anpassung der Maßnahmen

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Bundesgesetz über die Austro Control GesmbH, BGBl. Nr. 898/1993
- Bundesgesetz vom 2. Dezember 1957 über die Luftfahrt (Luftfahrtgesetz – LFG), BGBl. Nr. 253/1957

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Wesentliche Schwerpunkte des DB Luft sind die behördlichen und legistischen Aufgaben, welche im Wesentlichen von der Obersten Zivilluftfahrtbehörde (OZB) im bmvit sowie im gesetzlich übertragenen Bereich von der Austro Control GmbH (ACG) wahrgenommen werden, die Luftverkehrspolitik, die Aufsicht über die ACG, die Verwaltungsverfahren bei Flughäfen und Flugsicherungsanlagen inkl. Betriebs- und Sicherheitsaufsicht sowie gemäß ACG-Gesetz die Leistung eines Entgeltes nach dem Kostendeckungsprinzip für Leistungen der ACG im öffentlichen Interesse.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassung der vorgesehenen Ressourcen wider.

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets Detailbudget 41.02.05 Luft

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	45	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	1.000	1.000	
Sonstige Erträge	45			3,559.791,52
Erträge aus Währungsdifferenzen	45			791,52
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	45			3,559.000,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	3,559.791,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>791,52</i>
Erträge		1.000	1.000	3,559.791,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>791,52</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger		462.000	462.000	450.105,73
	16	20.000	20.000	32.661,00
	45	442.000	442.000	417.444,73
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	20.000	20.000	32.661,00
Transfers an Drittländer	45	442.000	442.000	417.444,73
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	13,299.000	12,993.000	12,689.300,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	13,299.000	12,993.000	12,689.300,00
Summe Transferaufwand		13,761.000	13,455.000	13,139.405,73
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,761.000</i>	<i>13,455.000</i>	<i>13,139.405,73</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	45	1.000	1.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	45	2,165.000	2,165.000	1.373,14
Aufwand aus Währungsdifferenzen	45	2.000	2.000	1.373,14
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	45	2,163.000	2,163.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,166.000	2,166.000	1.373,14
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	<i>1.373,14</i>
Aufwendungen		15,927.000	15,621.000	13,140.778,87
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,764.000</i>	<i>13,458.000</i>	<i>13,140.778,87</i>
Nettoergebnis		-15,926.000	-15,620.000	-9,580.987,35
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-13,763.000</i>	<i>-13,457.000</i>	<i>-13,139.987,35</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.05 Luft
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.000	1.000	
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	45	1.000	1.000	
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	45	2.000	2.000	34,89
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	45	2.000	2.000	34,89
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		3.000	3.000	34,89
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger		462.000	462.000	450.652,46
	16	20.000	20.000	32.661,00
	45	442.000	442.000	417.991,46
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	20.000	20.000	32.661,00
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	45	442.000	442.000	417.991,46
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	13,299.000	12,993.000	12,689.300,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	13,299.000	12,993.000	12,689.300,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		13,761.000	13,455.000	13,139.952,46
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		13,764.000	13,458.000	13,139.987,35
Nettogeldfluss		-13,763.000	-13,457.000	-13,139.987,35

I.C Detailbudgets
41.02.06 Wasser
Erläuterungen

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.06 Wasser

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S IV

Ziele

Ziel 1

Sicherung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen und verkehrssicheren Schifffahrt als Teil multimodaler Transportketten und als Tourismuselement.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Umsetzung nationaler Maßnahmen im Aktionsplan Donauschifffahrt, bei denen das bmvit Hauptakteur ist	Operative Umsetzung des Aktionsplans Donau des bmvit bis 2022	Istzustand 2015: Aktionsplan Donau des bmvit bis 2022 als strategisches Nachfolgedokument des NAP fertiggestellt und öffentlich präsentiert; Abschlussbericht über NAP veröffentlicht

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Schifffahrtsgesetz, BGBl. I Nr. 62/1997
- Wasserstraßen-Verkehrsordnung, BGBl. Nr. 265/1993
- Katastrophenfondsgesetz, BGBl. Nr. 201/1996
- Wasserbautenförderungsgesetz (WBFG 1985), BGBl. Nr.148/1985
- Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern NÖ, OÖ und Wien über Vorhaben des Hochwasserschutzes im Bereich der österreichischen Donau BGBl. II Nr. 67/2007
- Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern Niederösterreich, Oberösterreich und Wien über Vorhaben des Hochwasserschutzes im Bereich der österreichischen Donau , BGBl. I Nr. 201/2013
- Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Oberösterreich über das Hochwasserschutzprojekt „Eferdinger Becken“, BGBl. I Nr. 1/2014
- Übertragungsverordnung Hochwasserschutz (ÜV-HWS), BGBl. II Nr. 351/2006
- Donau-Hochwasserschutz-Konkurrenz, BGBl. Nr. 372/1927
- Verträge betreffend Grenzgewässer, BGBl. Nr. 106/1970
- Bundesgesetz über die Aufgaben und Organisation der Bundes-Wasserstraßenverwaltung -Wasserstraßengesetz, BGBl. I Nr. 177/2004
- Marchfeldkanal- Bundesbeitragsgesetz, BGBl. I Nr. 87/2003

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die Schwerpunkte im DB Wasser finden sich einerseits in den hoheitlichen Aufgaben der Schifffahrtsaufsicht insbesondere in der Regelung der Schifffahrt, Schifffahrtszeichen und Hilfeleistung im Havariefall sowie im legistischen Bereich. Darüber hinaus bestehen die Schwerpunkte aus der Förderung von Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau gemäß Wasserbautenförderungsgesetz und Katastrophenfondsgesetz, der Gewährung von Darlehen zum wasserbautechnischen Ausbau der Häfen, den Aufgaben betreffend die Vereinbarungen gemäß Artikel 15a B-VG zum Ausbau des Hochwasserschutzes im Bereich der österreichischen Donau, der Donau-Hochwasserschutz-Konkurrenz, der via Donau – ÖWG gemäß Wasserstraßengesetz und dem gesetzlich festgelegten Bundesbeitrag zum Marchfeldkanal.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die Anpassungen der vorgesehenen Ressourcen sowie erforderliche Einsparungen wider.

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets

Detailbudget 41.02.06 Wasser

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		252.000	252.000	309.312,05
	16	2.000	2.000	109,37
	45	250.000	250.000	309.202,68
Erträge aus Mieten		251.000	251.000	309.312,05
	16	1.000	1.000	109,37
	45	250.000	250.000	309.202,68
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	1.000	1.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren		2,283.000	2,283.000	2,365.007,52
	16	16.000	16.000	42.460,32
	45	2,267.000	2,267.000	2,322.547,20
Erträge aus Transfers		80,585.000	90,585.000	95,584.252,69
	16	1.000	1.000	
	45	80,584.000	90,584.000	95,584.252,69
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	
Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	45	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	4.252,69
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	1.000	1.000	4.252,69
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	45	80,582.000	90,582.000	95,580.000,00
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	45	80,582.000	90,582.000	95,580.000,00
Sonstige Erträge		3.000	10.000	2,108.479,15
	16	2.000	9.000	-40.445,00
	45	1.000	1.000	2,148.924,15
Geldstrafen	16	1.000	1.000	
Wertaufholungen von Anlagen				-9.866,12
	16			-41.896,62
	45			32.030,50
Erträge aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	45			-2.752,55
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			7.000	2,121.097,84
	16		7.000	1.451,62
	45			2,119.646,22
Übrige sonstige Erträge	45	1.000	1.000	-0,02
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		83,123.000	93,130.000	100,367.051,41
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>83,123.000</i>	<i>93,123.000</i>	<i>98,258.572,24</i>
Erträge		83,123.000	93,130.000	100,367.051,41
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>83,123.000</i>	<i>93,123.000</i>	<i>98,258.572,24</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	1,614.000	1,485.000	1,140.475,51
Mehrdienstleistungen	16	235.000	235.000	232.054,01
Sonstige Nebengebühren	16	73.000	73.000	56.084,21
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	375.000	350.000	307.233,36
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	39.000	39.000	84.858,81
Freiwilliger Sozialaufwand	16	8.000	8.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	1.000	1.000	5.458,28
Summe Personalaufwand		2,345.000	2,191.000	1,826.164,18

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.06 Wasser
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		2,306.000	2,152.000	1,741.305,37
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	51,082.000	61,096.000	24,886.362,67
Transfers an Länder	45	2,345.000	6,785.000	318.375,01
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	43,656.000	49,226.000	22,167.987,66
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	5,081.000	5,085.000	2,400.000,00
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	50.000	50.000	33.453,29
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	50.000	50.000	33.453,29
Aufwand für Transfers an Unternehmen		52,571.000	53,657.000	46,848.000,00
	42	785.000	785.000	785.000,00
	45	51,786.000	52,872.000	46,063.000,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen		52,571.000	53,657.000	46,848.000,00
	42	785.000	785.000	785.000,00
	45	51,786.000	52,872.000	46,063.000,00
Summe Transferaufwand		103,703.000	114,803.000	71,767.815,96
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		103,703.000	114,803.000	71,767.815,96
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	1.000	1.000	3.126,72
Materialaufwand	16	2.000	2.000	346,40
Mieten	16	96.000	96.000	120.937,97
Instandhaltung	16	516.000	516.000	690.073,02
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	18.000	18.000	22.754,44
Reisen	16	153.000	152.000	88.687,89
Aufwand für Werkleistungen		2,289.000	2,258.000	2,080.704,07
	16	2,288.000	2,257.000	2,080.704,07
	45	1.000	1.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	42.000	42.000	29.258,40
Transporte durch Dritte	16	4.000	4.000	113,69
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte		6,673.000	7,077.000	5,439.612,31
	16	651.000	1,085.000	746.774,53
	45	6,022.000	5,992.000	4,692.837,78
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	121.000	121.000	73.522,15
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16	1.000	2.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	249.000	249.000	331.788,62
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	125,41
Energie	16	40.000	40.000	38.000,04
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	207.000	207.000	293.663,17
Summe Betrieblicher Sachaufwand		10,165.000	10,538.000	8,880.925,68
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		3,491.000	3,459.000	3,441.313,37
Aufwendungen		116,213.000	127,532.000	82,474.905,82
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		109,500.000	120,414.000	76,950.434,70
Nettoergebnis		-33,090.000	-34,402.000	17,892.145,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-26,377.000	-27,291.000	21,308.137,54

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets Detailbudget 41.02.06 Wasser

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		252.000	252.000	309.312,05
	16	2.000	2.000	109,37
	45	250.000	250.000	309.202,68
Einzahlungen aus Mieterträgen		251.000	251.000	309.312,05
	16	1.000	1.000	109,37
	45	250.000	250.000	309.202,68
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren		2,283.000	2,283.000	2,378.497,06
	16	16.000	16.000	55.949,86
	45	2,267.000	2,267.000	2,322.547,20
Einzahlungen aus Transfers		80,585.000	90,585.000	95,584.252,69
	16	1.000	1.000	
	45	80,584.000	90,584.000	95,584.252,69
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	45	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	45	1.000	1.000	4.252,69
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	45	1.000	1.000	4.252,69
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	45	80,582.000	90,582.000	95,580.000,00
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	45	80,582.000	90,582.000	95,580.000,00
Sonstige Einzahlungen		3.000	3.000	-0,02
	16	2.000	2.000	
	45	1.000	1.000	-0,02
Einzahlungen aus Geldstrafen	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	45	1.000	1.000	-0,02
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		83,123.000	93,123.000	98,272.061,78
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	45	188.000	247.000	55.587,62
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	45	187.000	187.000	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	1.000	60.000	55.587,62
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	4.000	4.000	4.584,20
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	4.000	4.000	4.584,20
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		192.000	251.000	60.171,82
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		83,315.000	93,374.000	98,332.233,60
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	1,514.000	1,411.000	1,154.471,46
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	235.000	235.000	231.225,59

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.06 Wasser
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	73.000	73.000	56.252,41
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	375.000	350.000	310.547,46
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	17.000	17.000	12.468,00
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	8.000	8.000	7.534,41
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	1.000	1.000	5.487,13
Auszahlungen aus Vorräten	16	18.000	18.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	1.000	1.000	3.126,72
Auszahlungen aus Materialaufwand	16	2.000	2.000	346,40
Auszahlungen aus Mieten	16	96.000	96.000	127.233,89
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	516.000	516.000	685.091,03
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	18.000	18.000	20.927,60
Auszahlungen aus Reisen	16	153.000	152.000	88.355,59
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	2.239.000	2.232.000	2.074.079,31
	16	2.238.000	2.231.000	2.074.079,31
	45	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	42.000	42.000	30.101,43
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	4.000	4.000	182,42
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	121.000	121.000	72.646,68
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	249.000	249.000	325.656,38
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	11,63
Auszahlungen aus Energie	16	40.000	40.000	38.000,04
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	207.000	207.000	287.644,71
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		5,682.000	5,546.000	5,205.733,91
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	51,082.000	61,096.000	25,170.137,67
Auszahlungen aus Transfers an Länder	45	2,345.000	6,785.000	302.150,01
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	43,656.000	49,226.000	22,467.987,66
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	5,081.000	5,085.000	2,400.000,00
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	50.000	50.000	33.567,07
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	50.000	50.000	33.567,07
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		52,571.000	53,657.000	46,848.000,00
	42	785.000	785.000	785.000,00
	45	51,786.000	52,872.000	46,063.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		52,571.000	53,657.000	46,848.000,00
	42	785.000	785.000	785.000,00
	45	51,786.000	52,872.000	46,063.000,00
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)		789.000	875.000	785.000,00
	42	785.000	785.000	785.000,00

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.06 Wasser
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
	45	4.000	90.000	
Summe Auszahlungen aus Transfers		103,703.000	114,803.000	72,051.704,74
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	16	209.000	209.000	2,687.467,91
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	16	4.000	4.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16	7.000	7.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	22.000	22.000	2,642.154,11
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be- triebs- und Geschäftsausstattung	16	176.000	176.000	45.313,80
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-				
len Vermögensgegenständen	16	1.000	1.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-		210.000	210.000	2,687.467,91
keit				
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle-				
hen	45	1.000	62.000	
Auszahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	45	1.000	62.000	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen	16	23.000	23.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	23.000	23.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von		24.000	85.000	
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		109,619.000	120,644.000	79,944.906,56
Nettogeldfluss		-26,304.000	-27,270.000	18,387.327,04

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.06 Wasser
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PLANSTELLEN für das Jahr 2015		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	33,000	7.651,000	33,000	7.651,000	33,000	7.635,000	34,000
Summe	33,000	7.651,000	33,000	7.651,000	33,000	7.635,000	34,000	7.882,000

I.C Detailbudgets
41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen
Erläuterungen

Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen

Detailbudget 41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S III

Ziele

Ziel 1

Schutz der Konsumenten und Anwender vor möglichen Gefährdungen durch nicht konforme Telekommunikationsprodukte

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Durchführung der Marktüberwachung auf Basis eines strategischen Marktüberwachungsprogrammes	Evaluierung des Marktüberwachungsprogrammes: Anzahl der durchgeführten Überprüfungen: < 200 Beanstandungen: > 155	2014 Evaluierung des Marktüberwachungsprogrammes: Anzahl der durchgeführten Überprüfungen: 115 Beanstandungen: 55

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

- Telekommunikationsgesetz-TKG, BGBl. I Nr. 70/2003
- Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen Gesetz, BGBl. I Nr. 134/2001
- Amateurfunkgesetz 1998 – AVG, BGBl. I Nr. 25/1999
- Postmarktgesetz – PMG, BGBl. I Nr. 123/2009
- Funker-Zeugnisgesetz 1998 – FZG, BGBl. I Nr. 26/1999

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die Schwerpunkte spiegeln sich in der Wahrnehmung aller Aufgaben auf dem Gebiet des Post- und Fernmeldewesens.

Die Erteilung von betrieblichen Genehmigungen, die Verwaltung von Funkerzeugnissen, die Überwachung des Inverkehrbringens von Funkanlagen und Telekommunikationsendgeräten sowie des Betriebs derselben, die Zuteilung der Frequenzen und die Überwachung der Nutzungsbedingungen, die Ahndung der Verletzungen des fernmeldebehördlichen Hoheitsrechtes, Erstellung der Grundlagen der nationalen Legistik, Mitwirkung an der internationalen Frequenzzuordnung und internationaler Rechtssetzung (ITU, OECD, CEPT etc.).

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr spiegeln die bedarfsgerechte Anpassung der vorgesehenen Ressourcen sowie erforderliche Einsparungen wider.

I.C Detailbudgets

Detailbudget 41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	1.000	1.000	22.708,00
Erträge aus der Verwertung öffentlicher Rechte	16	1.000	1.000	22.708,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	25,133.000	25,133.000	35,392.581,95
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	3.000	1.000	2.673,12
Sonstige Erträge	16	71.000	71.000	1,023.562,46
Geldstrafen	16	70.000	70.000	197.350,14
Wertaufholungen von Anlagen	16			-914,79
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			0,13
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16			4.750,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			788.739,76
Übrige sonstige Erträge	16	1.000	1.000	33.637,22
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		25,208.000	25,206.000	36,441.525,53
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>25,208.000</i>	<i>25,206.000</i>	<i>35,648.950,56</i>
Erträge		25,208.000	25,206.000	36,441.525,53
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>25,208.000</i>	<i>25,206.000</i>	<i>35,648.950,56</i>
Personalaufwand				
Freiwilliger Sozialaufwand	16	1.000	1.000	416,05
Summe Personalaufwand		1.000	1.000	416,05
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>416,05</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	570.000	530.000	426.077,85
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	570.000	530.000	426.077,85
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16		1.000	2,086.986,02
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16		1.000	2,086.986,02
Summe Transferaufwand		570.000	531.000	2,513.063,87
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>570.000</i>	<i>531.000</i>	<i>2,513.063,87</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	10.000	10.000	9.901,64
Mieten	16	1,421.000	1,484.000	1,269.103,96
Instandhaltung	16	275.000	264.000	440.711,54
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	107.000	105.000	105.965,56
Aufwand für Werkleistungen	16	2,663.000	2,678.000	799.033,03
Transporte durch Dritte	16	10.000	18.000	4.385,63
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	2,088.000	2,088.000	2,053.537,51
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	95.000	166.000	46.824,03
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16	5.000	5.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	343.000	294.000	226.423,66
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	8.000	5.000	7.923,97
Energie	16	180.000	125.000	78.773,68
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	155.000	164.000	139.726,01
Summe Betrieblicher Sachaufwand		7,017.000	7,112.000	4,955.886,56
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4,924.000</i>	<i>5,019.000</i>	<i>2,902.349,05</i>
Aufwendungen		7,588.000	7,644.000	7,469.366,48
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,495.000</i>	<i>5,551.000</i>	<i>5,415.828,97</i>
Nettoergebnis		17,620.000	17,562.000	28,972.159,05
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>19,713.000</i>	<i>19,655.000</i>	<i>30,233.121,59</i>

I.C Detailbudgets

Detailbudget 41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	5.000	3.000	22.555,00
Einzahlungen aus Vorräten	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus der Verwertung öffentlicher Rechte	16	1.000	1.000	22.555,00
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	3.000	1.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	25,133.000	25,133.000	35,274.767,79
Sonstige Einzahlungen	16	71.000	71.000	285.158,50
Einzahlungen aus Geldstrafen	16	70.000	70.000	251.521,28
Übrige sonstige Einzahlungen	16	1.000	1.000	33.637,22
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		25,209.000	25,207.000	35,582.481,29
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	16	9.000	11.000	4.750,00
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	8.000	10.000	4.750,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		9.000	11.000	4.750,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		25,218.000	25,218.000	35,587.231,29
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	1.000	1.000	997,65
Auszahlungen aus Vorräten	16		12.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	10.000	10.000	9.901,64
Auszahlungen aus Mieten	16	1,421.000	1,484.000	1,355.260,43
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	275.000	264.000	523.700,35
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	107.000	105.000	101.157,81
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	2,353.000	2,388.000	2,467.384,84
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	10.000	18.000	5.216,31
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	95.000	166.000	40.787,25
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	343.000	294.000	239.478,11
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	8.000	5.000	7.713,61
Auszahlungen aus Energie	16	180.000	125.000	84.982,56
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	155.000	164.000	146.781,94
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		4,615.000	4,742.000	4,743.884,39
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	570.000	530.000	518.549,03
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	570.000	530.000	518.549,03
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16		1.000	2,262.638,88
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16		1.000	2,262.638,88

I.C Detailbudgets
Detailbudget 41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	16		1.000	2,262.638,88
Summe Auszahlungen aus Transfers		570.000	531.000	2,781.187,91
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla- gen	16	1,815.000	1,970.000	3,927.369,85
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	16		2.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16		143.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	245.000	255.000	937.651,66
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be- triebs- und Geschäftsausstattung	16	1,570.000	1,570.000	2,989.718,19
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel- len Vermögensgegenständen	16		2.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit		1,815.000	1,972.000	3,927.369,85
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		7,000.000	7,245.000	11,452.442,15
Nettogeldfluss		18,218.000	17,973.000	24,134.789,14

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,021	
Einzahlungen aus dem Abgang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	0,002	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,015	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,004	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,021	
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	3,248	
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	0,005	
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	0,008	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	1,103	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2,132	
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,159	
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	0,009	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3,416	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	0,278	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	0,187	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	0,001	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,090	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,278	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	0,226	
Auszahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	0,001	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,225	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,226	

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	42	45
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	229,171		25,547		173,725
Finanzerträge	90,022				90,021
Erträge	319,193		25,547		263,746
Personalaufwand	69,875		54,206		2,205
Transferaufwand	5.718,473	3,500	47,885	0,785	5.363,310
Betrieblicher Sachaufwand	865,763	0,022	41,592		816,964
Finanzaufwand	0,001				0,001
Aufwendungen	6.654,112	3,522	143,683	0,785	6.182,480
Nettoergebnis	-6.334,919	-3,522	-118,136	-0,785	-5.918,734

Aufgabenbereiche			
49	76	98	99
29,898	0,001	0,001	
29,898	0,001	0,001	
13,464 0,337 7,102		0,052 0,083	302,604
20,903		0,135	302,604
8,995	0,001	-0,134	-302,604

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	42	45
Allgemeine Gebarung					
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	319,197		25,551		263,748
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,021		0,013		0,006
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,278		0,076		0,192
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	319,496		25,640		263,946
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	896,643	0,021	79,740		797,058
Auszahlungen aus Transfers	2.930,484	3,500	47,885	0,785	2.575,327
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3,416		2,542		0,213
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,226		0,184		0,024
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	3.830,769	3,521	130,351	0,785	3.372,622
Nettogeldfluss	-3.511,273	-3,521	-104,711	-0,785	-3.108,676

Aufgabenbereiche				
49	61	76	98	99
29,896 0,002 0,002		0,001	0,001	
29,900	0,008	0,001	0,001	
19,741 0,331 0,661 0,010			0,083 0,052	302,604
20,743	0,008		0,135	302,604
9,157		0,001	-0,134	-302,604

I.F Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
41.01.01	*	Zweckgebundene Auszahlungen iHv 0,002 Mio. Euro nach Maßgabe der Einzahlungen.
41.02.02	*	Zweckgebundene Auszahlungen iHv 27,850 Mio. Euro für den U-Bahn Bau beim BMF.
41.02.02	*	Zweckgebundene Auszahlungen iHv 30,000 Mio. Euro nach Maßgabe der Einzahlungen.
41.02.04.02	*	Zweckgebundene Auszahlungen iHv 7,402 Mio. Euro nach Maßgabe der Einzahlungen.
41.02.06.02	*	Zweckgebundene Auszahlungen iHv 80,582 Mio. Euro nach Maßgabe der Einzahlungen.
41.02.03	*	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 300,000 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2016-2019

Abkürzungen

ACG	Austro Control - Österreichische Gesellschaft für Zivilluftfahrt mit beschränkter Haftung
ASFINAG	Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-AG
BBG	Bundesbahngesetz
BB-SozPG	Bundesbedienstetensozialplangesetz
BBSStG	Bundesbahnstrukturgesetz
BHG	Bundshaushaltsgesetz
B-KUVG	Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz
BStFG	Bundesstraßenfinanzierungsgesetz
BStG	Bundesstraßengesetz
CEPT	Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation
DB	Detailbudget
DFÜ	Datenfernübertragung
ERP	Europäisches Wiederaufbau-Programm
ESVP	Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik
EU	Europäische Union
EVU	Eisenbahnverkehrsunternehmen
FezG	Fernsprechentgeltzuschussgesetz
FAG	Finanzausgleichsgesetz
F&E	Forschung und Entwicklung
FFG	Forschungsförderungs GmbH
FFG BBA	Forschungsförderungs GmbH – Breitband Austria 2020
FGP	Flussbauliches Gesamtprojekt
FLAF	Familienlastenausgleichsfonds
GKB	Graz-Köflacher-Bahn und Busbetrieb GmbH
GV	Güterverkehr
HEFG	Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetz
HWS	Hochwasserschutz
ITU	International Telecommunication Union
KFG	Kraftfahrgesetz
LFG	Luftfahrtgesetz
NAP	Nationaler Aktionsplan
NSB AG	Neusiedler Seebahn AG
NÖVOG	Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft m.b.H.
ÖPNRV-G	Öffentlicher Personennah- und Regionalverkehrsgesetz
PatG	Patentgesetz
PatV-EG	Patentverträge-Einführungsgesetz
PV	Personenverkehr
RGV	Reisegebührenvorschrift
RTR-GmbH	Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH
SCG	Schienen-Control GmbH
SCHIG	Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH

Bundesvoranschlag 2016

StVO	Straßenverkehrsordnung
TKG	Telekommunikationsgesetz
VB	Vertragsbedienstete
VDV	Verkehrsdienstevertrag SCHIG-ÖBB und Verkehrsdiensteverträge SCHIG-Privatbahnen
via donau - ÖWG	via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft m.b.H.
VV	Verkehrsverbund
WSG	Wasserstraßengesetz

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2016
Detailbudget 41.01.91 Personal, das für Dritte leistet
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		5,308.000	5,847.000	4,353.573,70
	45	3,569.000	3,949.000	2,943.449,32
	98	1,739.000	1,898.000	1,410.124,38
Erträge aus Transfers von Unternehmen		5,308.000	5,847.000	4,353.573,70
	45	3,569.000	3,949.000	2,943.449,32
	98	1,739.000	1,898.000	1,410.124,38
Sonstige Erträge		2.000	2.000	8.137,95
	45	1.000	1.000	-2.489,51
	98	1.000	1.000	10.627,46
Übrige sonstige Erträge		2.000	2.000	8.137,95
	45	1.000	1.000	-2.489,51
	98	1.000	1.000	10.627,46
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		5,310.000	5,849.000	4,361.711,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,310.000</i>	<i>5,849.000</i>	<i>4,361.711,65</i>
Erträge		5,310.000	5,849.000	4,361.711,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,310.000</i>	<i>5,849.000</i>	<i>4,361.711,65</i>
Personalaufwand				
Bezüge		4,743.000	5,088.000	3,518.524,88
	45	3,236.000	3,428.000	2,356.332,83
	98	1,507.000	1,660.000	1,162.192,05
Mehrdienstleistungen		320.000	320.000	240.458,12
	45	250.000	250.000	188.690,37
	98	70.000	70.000	51.767,75
Sonstige Nebengebühren		105.000	105.000	48.352,70
	45	53.000	53.000	24.213,26
	98	52.000	52.000	24.139,44
Gesetzlicher Sozialaufwand		420.000	455.000	318.193,60
	45	278.000	293.000	220.648,85
	98	142.000	162.000	97.544,75
Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierte Urlaube		90.000	90.000	56.346,20
	45	60.000	60.000	38.021,60
	98	30.000	30.000	18.324,60
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand		65.000	65.000	30.243,06
	45	55.000	55.000	26.217,19
	98	10.000	10.000	4.025,87
Summe Personalaufwand		5,743.000	6,123.000	4,212.118,56
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,743.000</i>	<i>6,123.000</i>	<i>4,212.118,56</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen		238.000	252.000	99.649,82
	45	163.000	177.000	95.743,07
	98	75.000	75.000	3.906,75
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	45	2.000	2.000	
Transporte durch Dritte	45	6.000	6.000	
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	45		1.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		101.000	101.000	37.056,34
	45	3.000	3.000	538,41
	98	98.000	98.000	36.517,93

Bundesvoranschlag 2016

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2016
Detailbudget 41.01.91 Personal, das für Dritte leistet
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Aufwand aus Währungsdifferenzen	45	2.000	2.000	538,41
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		99.000	99.000	36.517,93
	45	1.000	1.000	
	98	98.000	98.000	36.517,93
Summe Betrieblicher Sachaufwand		347.000	362.000	136.706,16
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>347.000</i>	<i>361.000</i>	<i>136.706,16</i>
Aufwendungen		6,090.000	6,485.000	4,348.824,72
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,090.000</i>	<i>6,484.000</i>	<i>4,348.824,72</i>
Nettoergebnis		-780.000	-636.000	12.886,93
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-780.000</i>	<i>-635.000</i>	<i>12.886,93</i>

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2016
Detailbudget 41.01.91 Personal, das für Dritte leistet
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		5,308.000	5,847.000	4,340.035,75
	45	3,569.000	3,949.000	2,940.538,83
	98	1,739.000	1,898.000	1,399.496,92
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen		5,308.000	5,847.000	4,340.035,75
	45	3,569.000	3,949.000	2,940.538,83
	98	1,739.000	1,898.000	1,399.496,92
Sonstige Einzahlungen		2.000	2.000	8.137,95
	45	1.000	1.000	-2.489,51
	98	1.000	1.000	10.627,46
Übrige sonstige Einzahlungen		2.000	2.000	8.137,95
	45	1.000	1.000	-2.489,51
	98	1.000	1.000	10.627,46
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		5,310.000	5,849.000	4,348.173,70
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	45	30.000	30.000	5.400,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	45	30.000	30.000	5.400,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		30.000	30.000	5.400,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		5,340.000	5,879.000	4,353.573,70
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		3,963.000	4,453.000	3,516.099,18
	45	2,702.000	3,053.000	2,355.878,94
	98	1,261.000	1,400.000	1,160.220,24
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen		320.000	320.000	235.520,19
	45	250.000	250.000	183.972,78
	98	70.000	70.000	51.547,41
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren		105.000	105.000	44.754,61
	45	53.000	53.000	24.060,88
	98	52.000	52.000	20.693,73
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand		420.000	455.000	317.762,00
	45	278.000	293.000	219.813,59
	98	142.000	162.000	97.948,41
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		90.000	90.000	71.920,80
	45	60.000	60.000	36.967,40
	98	30.000	30.000	34.953,40
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand		65.000	65.000	30.008,94
	45	55.000	55.000	26.139,70
	98	10.000	10.000	3.869,24
Auszahlungen aus Reisen		238.000	252.000	100.175,30
	45	163.000	177.000	96.268,55
	98	75.000	75.000	3.906,75
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	45	2.000	2.000	
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	45	6.000	6.000	

Bundesvoranschlag 2016

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2016**Detailbudget 41.01.91 Personal, das für Dritte leistet**

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		101.000	101.000	37.332,68
	45	3.000	3.000	508,29
	98	98.000	98.000	36.824,39
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	45	2.000	2.000	508,29
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		99.000	99.000	36.824,39
	45	1.000	1.000	
	98	98.000	98.000	36.824,39
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit		5,310.000	5,849.000	4,353.573,70
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen	45	30.000	30.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	45	30.000	30.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		30.000	30.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		5,340.000	5,879.000	4,353.573,70
Nettogeldfluss				

Bundesvoranschlag 2016

II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
			Saldo...	0,004	0,000
41.02.06.02	8262044	41020602400	Wasserbauten-Kat.F. vorb. Maßn.	4,799	4,799
	7340050			4,799	4,799
			Saldo...	0,000	0,000
41.02.06.02	8262244	41020602402	Wasserbau-Kat.F. vorb. Maßn.	28,024	28,024
	8262444			1,757	1,757
	8262544			46,000	46,000
	7303201			1,638	1,638
	7303211			0,700	0,700
	7305200			0,001	0,001
	7353201			0,001	0,001
	7353202			0,001	0,001
	7353205			0,001	0,001
	7353206			0,001	0,001
	7353300			0,001	0,001
	7355201			0,001	0,001
	7355210			0,001	0,001
	7355211			0,001	0,001
	7355220			0,001	0,001
	7355221			3,815	3,815
	7355222			0,001	0,001
	7355223			4,240	4,240
	7355224			4,941	4,941
	7355225			0,001	0,001
	7355226			0,001	0,001
	7355227			1,700	1,700
	7355228			0,001	0,001
	7355229			0,001	0,001
	7355230			0,001	0,001
	7355231			4,720	4,720
	7355232			0,001	0,001
	7355233			4,000	4,000
	7355234			1,500	1,500
	7355235			0,001	0,001
	7355236			0,001	0,001
	7355240			0,001	0,001
	7355241			0,001	0,001
	7355242			0,001	0,001
	7355243			0,001	0,001
	7355244			0,001	0,001
	7355245			1,960	1,960
	7355246			0,001	0,001
	7355247			0,001	0,001
	7355248			0,001	0,001
	7355249			0,001	0,001
	7355250			0,001	0,001
	7355251			1,755	1,755
	7355252			14,999	14,999
	7355253			0,001	0,001
	7470200			25,137	25,137
	7470202			2,887	2,887
	7470203			1,757	1,757
	7480210			0,001	0,001
	7480220			0,001	0,001

II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
			Saldo...	0,000	0,000
41.02.06.02	8262144	41020602403	Wasserbau-Kat.F. beseitigende Maßn.	0,001	0,001
	8262744			0,001	0,001
	7340052			0,001	0,001
	7470201			0,001	0,001
			Saldo...	0,000	0,000

II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
41.01.03	7320078	Zahlungen gemäß § 24 Patentanwaltsgesetz	0,008	0,008
		Saldo...	-0,008	-0,008
41.02.03	7420019	RTR - Rundfunk u. Telekom RegulierungsgmbH	2,975	2,975
		Saldo...	-2,975	-2,975
41.02.04.02	7303900	Überweisungen an Länder gemäß §131a Abs.5 KFG zw	2,080	2,080
		Saldo...	-2,080	-2,080
41.02.06.02	7420027	Zahlungen gem § 18 Abs. 1 WSG	5,500	5,500
	7430014	Zuwendungen an die Marchfeldkanal- BetriebsgesmbH.	0,785	0,785
		Saldo...	-6,285	-6,285

II.C Übersicht über die EU-Gebahrung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
41.01.01	8835000	Transferzahlungen (EU)	0,001	0,001
	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,060	0,060
	6216900	Auslandreisen/Dienstreisen (durch EU refun- diert)	0,146	0,146
		Saldo...	-0,085	-0,085
41.01.03	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,001	0,001
	6216900	Auslandreisen/Dienstreisen (durch EU refun- diert)	0,018	0,015
		Saldo...	-0,017	-0,014
41.02.01	8835000	Transferzahlungen (EU)	0,001	0,001
		Saldo...	0,001	0,001
41.02.04.01	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,001	0,001
		Saldo...	0,001	0,001
	41.02.04.02	8530061	Lfd. Transferzahlungen vom ERP-Fonds	0,001
	8835000	Transferzahlungen (EU)	0,001	0,001
		Saldo...	0,002	0,002
41.02.05	8835000	Transferzahlungen (EU)	0,001	0,001
		Saldo...	0,001	0,001
41.02.06.01	6216900	Auslandreisen/Dienstreisen (durch EU refun- diert)	0,001	0,001
		Saldo...	-0,001	-0,001
41.02.06.02	8835000	Transferzahlungen (EU)	0,001	0,001
		Saldo...	0,001	0,001

II.E Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
41.02.02	7461 510	Zahlungen an die ÖBB gem. § 42 BBG	4.859,100	2.071,117
41.02.03	7411 011	FFG Breitband Austria 2020 Förderungen	273,600	273,600

